



DWS Smart Industrial Technologies

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten
mit Industriewerten

Oktober 2025

Diese Werbemitteilung ist nur für professionelle Kunden (MiFID Richtlinie 2014/65/EU Anhang II) und Berater bestimmt. Keine Weitergabe an Privatkunden. For Qualified Investors (Art. 10 Para. 3 of the Swiss Federal Collective Investment Schemes Act (CISA))



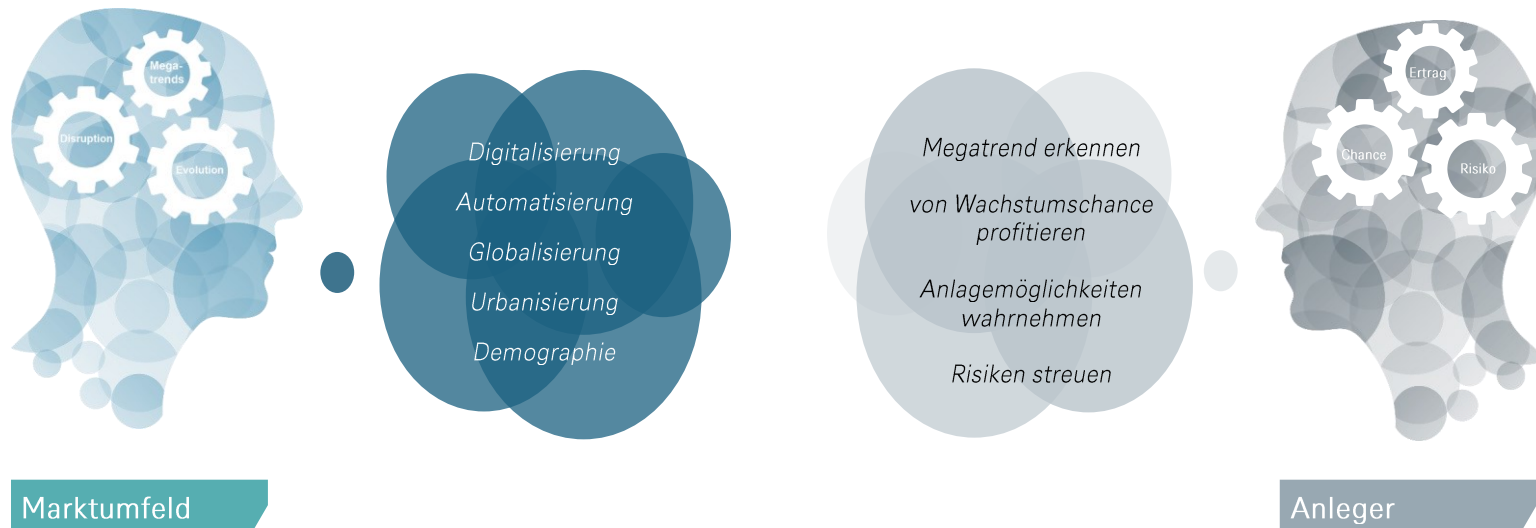
| | |
|--|--|
| Anlageschwerpunkt und Philosophie | <ul style="list-style-type: none">— Der Fonds investiert in Unternehmen, die einen Großteil ihrer Einnahmen in industriellen Wachstumsfeldern generieren. Diese Wachstumsfelder umfassen Bereiche wie: Energieeffizienz, Industrialisierung, Wachstum des weltweiten Luftverkehrs (Fracht- & Personenverkehr), Infrastrukturinvestitionen (Hafenanlagen, Flughäfen, Straßennetz) und medizinische Ausrüstungsgegenstände. Infrastrukturbetreiber sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Fondskonzeptes, da sie in der Lage sind weitestgehend unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung stetige Einnahmen zu erzielen.— Eine Allokation hinsichtlich der Marktkapitalisierung, des Länderexposures und der regionalen Ausprägung erfolgt flexibel in Abhängigkeit vom Marktumfeld. Das Anlageuniversum umfasst ca. 5.000 Werte.— Währungsabsicherung möglich |
| Langjährige Präsenz im Segment der Industriewerte | <ul style="list-style-type: none">— Erfahrenes und ausgezeichnetes Fondsmanagementteam |
| Umfangreiche detaillierte Markt- und Unternehmensanalyse | <ul style="list-style-type: none">— Starke Überzeugung von eigener unabhängiger Markt- und Unternehmensanalyse— Zugang zu unabhängigen Consultants, Maklernetzwerken, Konferenzen, Vorortbesuche und anderer Informationsquellen |
| Exzellenter Zugang zu Unternehmen | <ul style="list-style-type: none">— Unternehmensgespräche bilden die Grundlage für ein besseres Verständnis der Unternehmensstrategie und zum Abschätzen der weiteren Wertentwicklung. Eine direkte Kommunikation mit dem Management ermöglicht es uns, zeitnah wichtige Aspekte zu besprechen.— Langjährige Beziehung mit Unternehmen ermöglichen uns schneller wichtige Veränderungen wahrzunehmen und zu erörtern.— Möglichkeit ESG (Environmental, Social and Governance) Aspekte anzusprechen.— Abgleich mit anderen Unternehmensgesprächen mit Firmen aus der gleichen Industrie bzw. Wertschöpfungskette |
| Konsistenter und disziplinierter Investmentprozess | <ul style="list-style-type: none">— Konzentrierter Bottom-up-Ansatz basierend auf proprietären Analysen— Übergreifende Verantwortung für Aktienanalyse und Portfoliokonstruktion— Risikomanagement ist ein integraler Bestandteil des Investmentprozesses |

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Im Wandel der Zeit

Megatrends verändern unsere Welt und können Anlagechancen bieten



➤ Die Langlebigkeit von Megatrends* ist entscheidend für einen Anlageerfolg.

Anmerkung: * Bei Megatrends handelt es sich um langfristige Entwicklungen, die für alle Bereiche von Gesellschaft und Wirtschaft prägend sind. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Stand: September 2025; Quelle: DWS International GmbH

Im Wandel der Zeit

Megatrends unserer Zeit im Alltag und deren Einsatzmöglichkeiten



Digitalisierung

Anwendungsbereiche

- Datenverarbeitung
- Autonomes Fahren
- Industrie 4.0¹

„Profiteure“

- Software
- Halbleiter
- Sensorik
- Automatisierung



Globalisierung

Anwendungsbereiche

- Handel
- Transport

„Profiteure“

- Logistik
- Infrastruktur
- Flugzeugindustrie
- Schiffsbau
- Nutzfahrzeuge



Demographie

Anwendungsbereiche

- Gesundheitswesen
- Städtebau

„Profiteure“

- Medizintechnik
- Gebäudetechnik

Anmerkung: (1) Mit dem Konzept der Industrie 4.0 lässt sich der Produktionsprozess in der Industrie mit der digitalen Welt verzahnen. Das Ergebnis ist eine intelligente Vernetzung von z.B. Produktentwicklung, Produktion, Kunden und Logistik. Stand: September 2025; Quelle: DWS International GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Anlagestrategie und Themenbereiche

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten mit Industriewerten

1. Automatisierung & Robotics:

Verstärkter Einsatz von Software und Robotern mit dem Ziel die Effizienz, Qualität und den Grad der Produkt-individualisierung zu erhöhen

2. E-Commerce & Globalisierung:

Zunahme an Flugverkehr und Frachtvolumen bedingt durch Globalisierung und demographische Trends.

3. Digitalisierung & Datensicherheit:

Verstärkter Einsatz von Softwareapplikationen mit dem Ziel die Effizienz, Qualität zu steigern und Produkte und Serviceleistungen stärker zu differenzieren



4. Infrastruktur:

Fortwährend hoher Bedarf nach Infrastrukturmaßnahmen bedingt durch demographische Trends und Modernisierungsbedarf

5. Medizintechnik:

Überalterung & zunehmender Wohlstand erhöhen Infrastruktur & Medizintechnik Investitionen

6. Gebäudetechnik & Energieeffizienz:

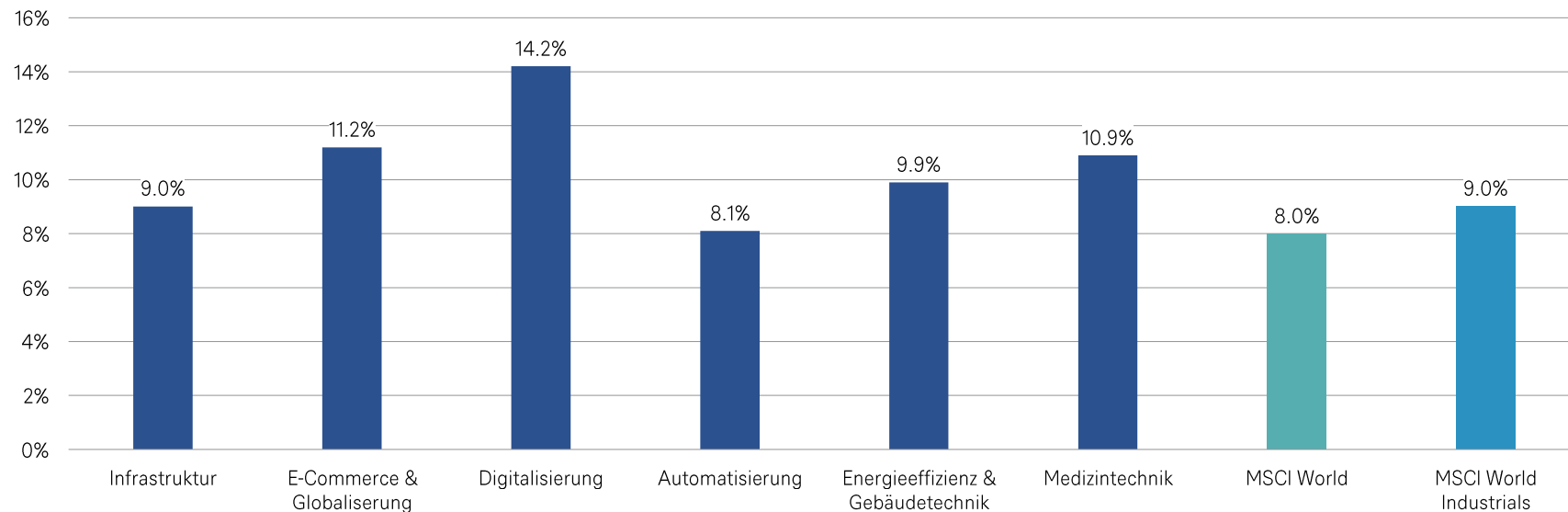
Reduktion von Emissionen und Energiekosten mit dem Ziel internationale Standards zu erfüllen

Anlagestrategie und Themenbereiche

Themenbereiche mit attraktiven Wachstumsaussichten

Durchschnittliche Wachstumsraten der vergangenen 10 Jahre

in % p.a.



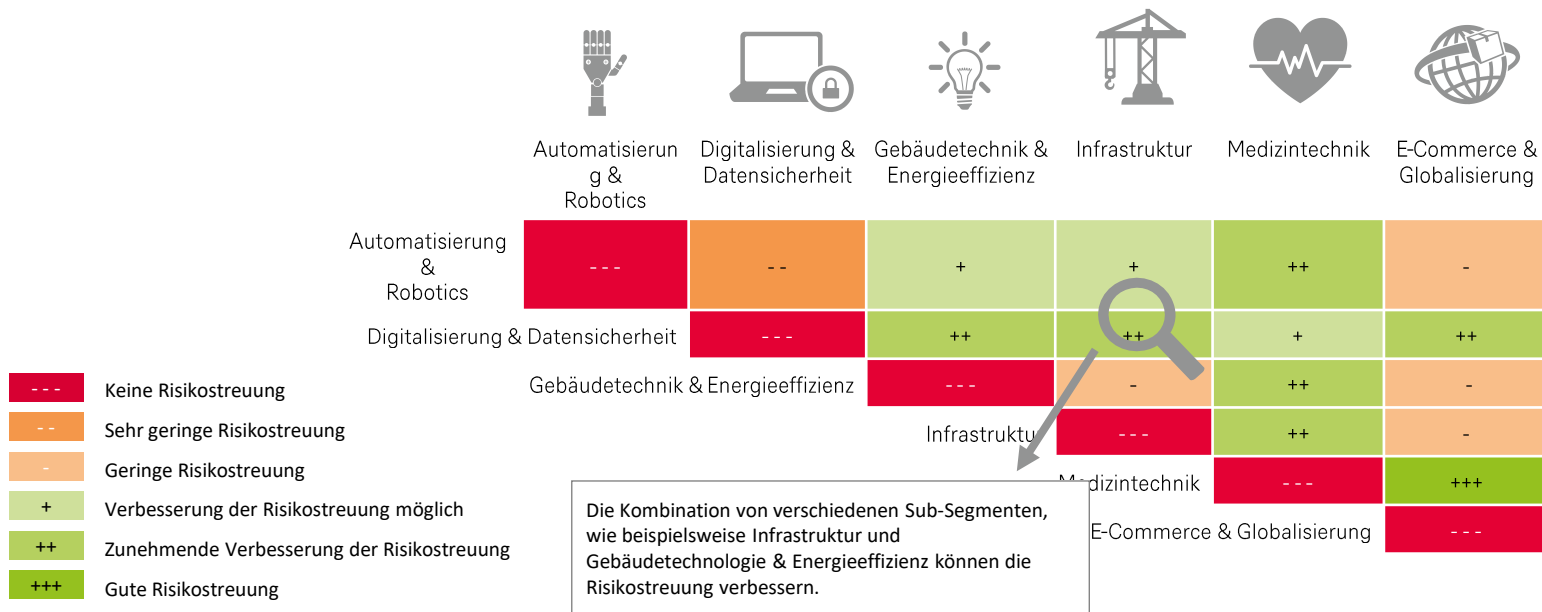
Anmerkung: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Stand: Dezember 2024; Quelle: DWS International GmbH, Bloomberg Finance L.P.

Anlagestrategie und Themenbereiche

Berücksichtigung von Sub-Segmenten verbessert Risikostreuung

Korrelationsanalyse der Industriesektor-Subsegmente



Anmerkung: Jeder Teilbereich berücksichtigt ausgewählte Aktien, die die Risiko- und Wertentwicklungs-Charakteristika des Subsegments nach Einschätzung des Fondsmanagements gut beschreiben. Die gezeigten Korrelationsergebnisse dienen zu illustrativen Zwecken und erfüllen nicht das Kriterium der Vollständigkeit.

Zeitraum: 31.12.2014 – 31.12.2024, rollierende wöchentliche Renditen in EUR; Stand: Dezember 2024; Quelle: DWS Investment GmbH, Bloomberg Finance L.P.

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

Team und Anlageprozess

Smart Industrial Technologies Fondsmanagementteam



Madeleine Ronner*

Frankfurt, Deutschland

10

Jahre
Berufserfahrung

Berufserfahrung

Portfoliomanager und Research Head für den
Sektor Industriewerte

Firmeneintritt im Jahr 2015

Master Abschluss

in Finance

Frankfurt School of Finance and Management



Sabrina Reeh

Frankfurt, Deutschland

14

Jahre
Berufserfahrung

Berufserfahrung

Portfoliomanager und Analyst für
Industriewerte (Europa)

Firmeneintritt im Jahr 2021

Master Abschluss

in Finance

Frankfurt School of Finance and Management

* Lead Portfoliomanagerin. Stand: September 2025; Quelle: DWS International GmbH

Team und Anlageprozess

Globales Tech- / Industriewerte Aktienteam



Martin Berberich, CFA
30 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Value Aktien, Technologie



Christian Reuter, CEFA
25 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Europäische Technologieaktien



Tobias Rommel, CFA
21 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Asien / Technologie



Tim Bachmann, CFA
12 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
S/M Caps, Technologie



Oliver Schweers
12 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Med Tech, Gesundheitswesen



Raban Hahne
3 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Global / Small & Mid Cap



Dr. Felix Armbrust, CFA
8 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
Technologie / Software



Vincent Winter
3 Jahre Berufserfahrung
Researchfokus:
US Industriewerte / Versorger

Team und Anlageprozess

DWS Smart Industrial Technologies - Anlagephilosophie

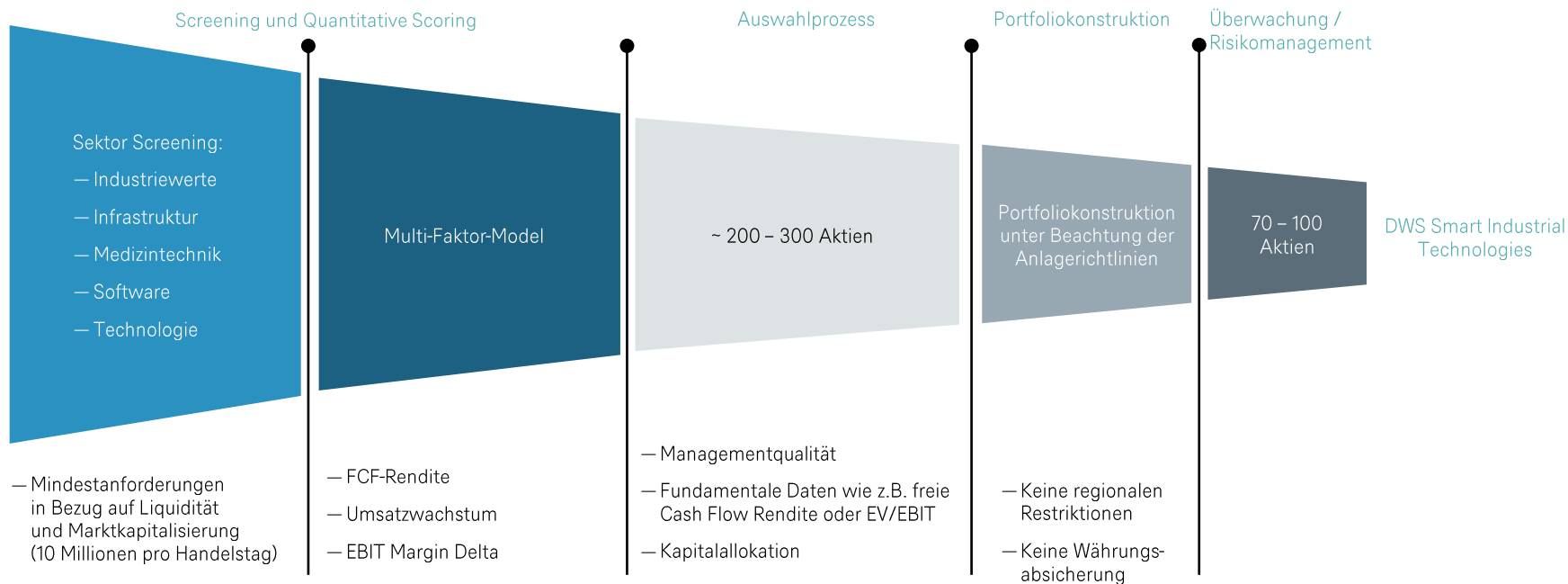
| Bevorzugte Charakteristika von Unternehmen | | | |
|--|---|---|----------------------------------|
| Starke Bilanz | Hoher Marktanteil oder Möglichkeit Marktanteile zu gewinnen | Hohe Qualität der Corporate Governance | Wahrung der Eigentümerinteressen |
| Hohe Geldschöpfung | Kosten- / Technologievorteile | Skalierbarkeit & Nachhaltigkeit des Geschäftsmodelles | Preissetzungsmacht |

Einzeltitelauswahl ist die wichtigste Quelle zur Generierung von „Alpha“.



Team und Anlageprozess

DWS Smart Industrial Technologies - Einzeltitelauswahl



Die DWS ESG Engine

Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen



5 führende Datenanbieter

- ✓ ISS-ESG
- ✓ MSCI ESG
- ✓ Morningstar Sustainalytics
- ✓ S&P Trucost
- ✓ ESG Book

+ öffentlich zugängliche Quellen
(z.B. Freedom House und Urgewald)
+ DWS firmeneigenes Research



ESG-Facetten¹

- Kontroverse Sektoren
- Normkontroversen
- ESG Qualität
- CO₂ & Klima
- UN Nachhaltigkeitsziele (SDG)
- Bewertung von Staaten
- + viele mehr

Datenexzellenz

- Bewertung der Stärken und Schwächen der externen ESG-Indikatoren
- Auswahl der relevantesten Datenanbieter für jede ESG-Facette

Robuste Bewertungen

- Konsensorientierter Ansatz und Rückbestätigung über mehrere Datenanbieter
- Überprüfung der Datenqualität durch das ESG Methodology Council² und das Sustainability Assessment Validation Council³

Fortlaufende Entwicklung

- Kontinuierliche Verbesserung bestehender Methodologien
- Entwicklung neue proprietärer Bewertungen

Flexibilität bei den ESG-Kriterien



Breite Abdeckung mit 3000+ Datenpunkte



ESG-Daten vollständig integriert (z.B. BRS Aladdin, MSCI Barra)



Dedizierte und thematische ESG-Anlagestrategien

¹ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen. ²Der ESG Methodology Council (EMC) tritt wöchentlich zusammen, um unter anderem über die Bewertungsmethoden innerhalb der ESG Engine zu beraten. Das Council setzt sich aus mehreren ESG-Spezialisten aus verschiedenen Divisionen der DWS zusammen. ³Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC) überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten, und besteht aus mehreren Personen aus der Research Abteilung der DWS. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, insbesondere aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben. Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: August 2025.

| | | DWS Basic Exclusions [aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR] | |
|--|--|--|--|
| DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien | | Bewertung ¹ oder Umsatzgrenze ² | |
| Richtlinien der DWS-Gruppe | DWS-Kohle-Richtlinie (Kohleförderung und -Verstromung $\geq 25\%$; Kohleexpansionspläne) ³ | Nicht konform | |
| | DWS Controversial Weapons Statement (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen) ⁴ | Nicht konform | |
| Kontroverse Sektoren (außer Klima) | Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition | $\geq 5\%$ | |
| | Herstellung von Tabakwaren | $\geq 5\%$ | |
| Klimabezogene Bewertungen | Abbau von Ölsand | $\geq 5\%$ | |
| Allgemeine ESG-Bewertungen | Freedom House Status (Staaten) | "Nicht frei" | |
| Regulatorische Metriken | Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ (Unternehmen) | F / M | |
| | Principal adverse impact indicators (PAII) ⁵ | PAII #4 / #10 / #14 / #16 | |
| | Anteil nachhaltiger Investments (SFDR) ⁶ | Individuell je Fonds | |
| | Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie) ⁷ | 0% | |

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie die Erläuterung der ESG-Filterterminologien bezüglich der Fußnoten 1) - 7)

Quelle: DWS International GmbH, Stand: August 2025

DWS Basic Exclusions



Erläuterung der ESG-Filterterminologien

1) DWS Bewertung Methodologie

Bei einigen Bewertungsansätzen erhalten die Emittenten eine von sechs möglichen Be-wertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, darf der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

2) Umsatzgrenze

Dargestellt ist der Schwellenwert in % des Umsatzes, bei dessen Erreichung oder Überschreitung ein Ausschluss erfolgt. Die Bewertungsansätze beinhalten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren.

"Nicht konform" bedeutet, dass ein Unternehmen, das sich nicht an die in den DWS-Richtlinien festgelegten Richtlinien hält, von Investitionen ausgeschlossen wird.

3) Kohle

Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielen, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen wer-den basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Fall außergewöhnlicher Umstände, etwa bei staatlich auferlegten Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen im Energiesektor, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen/geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

4) Unternehmen werden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert werden. Für die Ausschlüsse können zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

5) Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs)

Je nach Anlageklasse des Fonds und seiner Produktstrategie können aktiv gemanagte Fonds, die nach Art. 8 oder Art. 9 SFDR offenlegen, unterschiedliche Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) berücksichtigen. Beispielsweise wird PAI 16 nur von Fonds mit einer permanenten Allokation in Staatsanleihen berücksichtigt, wie in der Anlagepolitik der Fonds beschrieben.

6) Anteil nachhaltiger Investments (SFDR 2(17))

Die [Sustainable Finance Disclosure Regulation \(SFDR\)](#), auch bekannt als Offenlegungsverordnung, ist eine Reihe von Regeln, die von der Europäischen Union eingeführt wurden, um die Finanzmärkte transparenter in Bezug auf Nachhaltigkeit zu machen. Artikel 8 der SFDR bezieht sich auf Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale in vorvertraglichen Informationen.

Die DWS ermittelt den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzt. Der positive Bei-trag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel bemisst sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisten, erzielt (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wird ein positiver Beitrag festgestellt, gilt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschneidet und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendet.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wird somit proportional zu den als nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wird im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft werden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

7) Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)

Der Teilfonds verpflichtet sich nicht dazu, einen Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher beträgt der beworbene Mindestanteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten können je-doch der EU-Taxonomie entsprechen.

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang

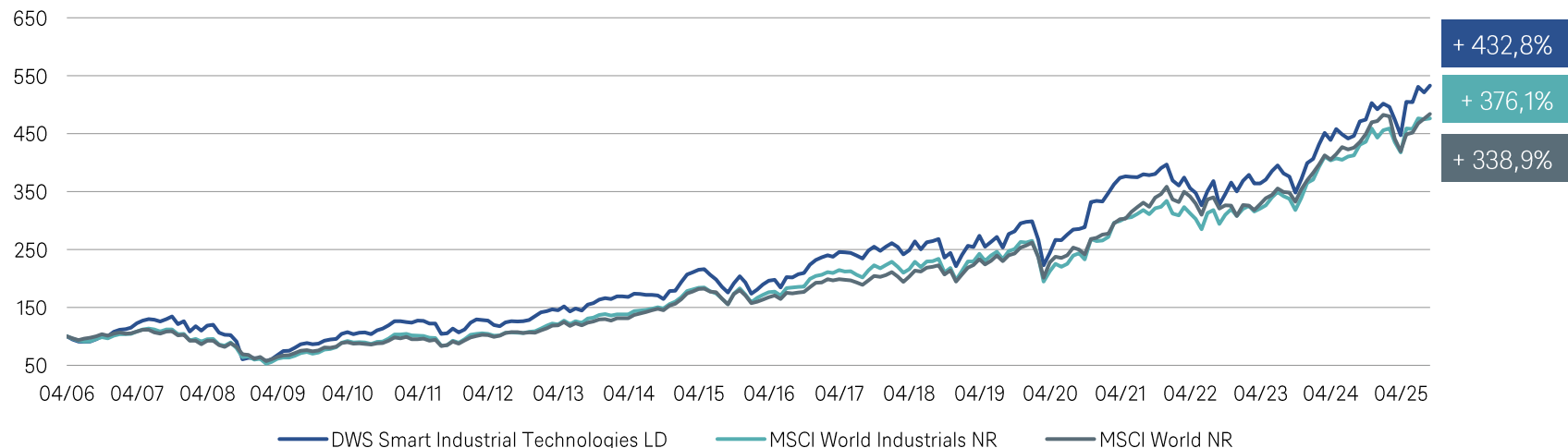
DWS Smart Industrial Technologies LD

Wertentwicklung



Wertentwicklung vs. MSCI Industrials Index und MSCI World Index seit Auflegung (in Euro)

28.04.2006 = 100 Punkte



Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Stand: Ende September 2025; Quelle: DWS International GmbH, monatliche Daten

DWS Smart Industrial Technologies

Portfolioallokation innerhalb der sechs Sub-Sektoren*

1. Automatisierung & Robotics:

Exposure: 13%

Aktienanzahl: 15

2. E-Commerce & Globalisierung:

Exposure: 23%

Aktienanzahl: 19

3. Digitalisierung & Datensicherheit:

Exposure: 12%

Aktienanzahl: 15



4. Infrastruktur:

Exposure: 23%

Aktienanzahl: 22

5. Medizintechnik:

Exposure: 2%

Aktienanzahl: 4

6. Gebäudetechnik & Energieeffizienz:

Exposure: 13%

Aktienanzahl: 12

* Innerhalb der einzelnen Themenbereiche können sich Überschneidungen ergeben, welche eine eindeutige Zuordnung erschweren. Die Allokationsangaben können sich jederzeit ändern.

Stand: September 2025; Quelle: DWS Investment GmbH

Portfolioveränderungen (in %-Punkten des Fondsvolumens)

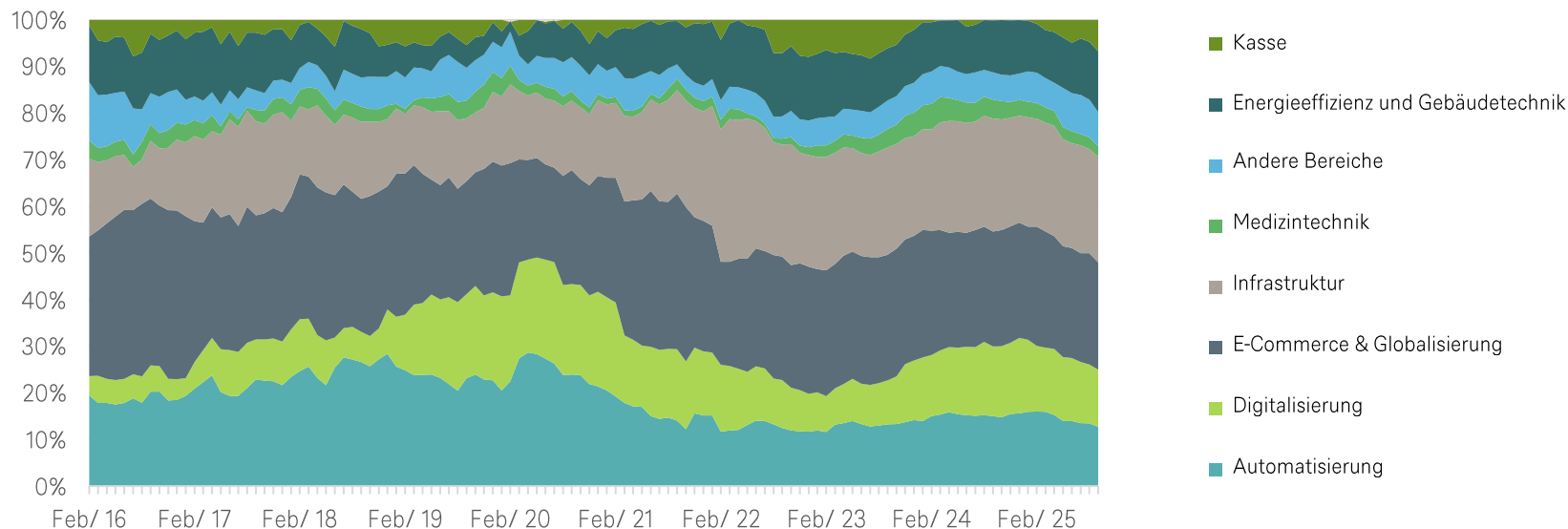
in %-Punkten



Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: Juni 2025; Quelle: DWS International GmbH

Portfolioveränderungen seit Ende Dezember 2015

28.04.2006 = 100 Punkte



Anmerkung: Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Stand: September 2025; Quelle: DWS International GmbH

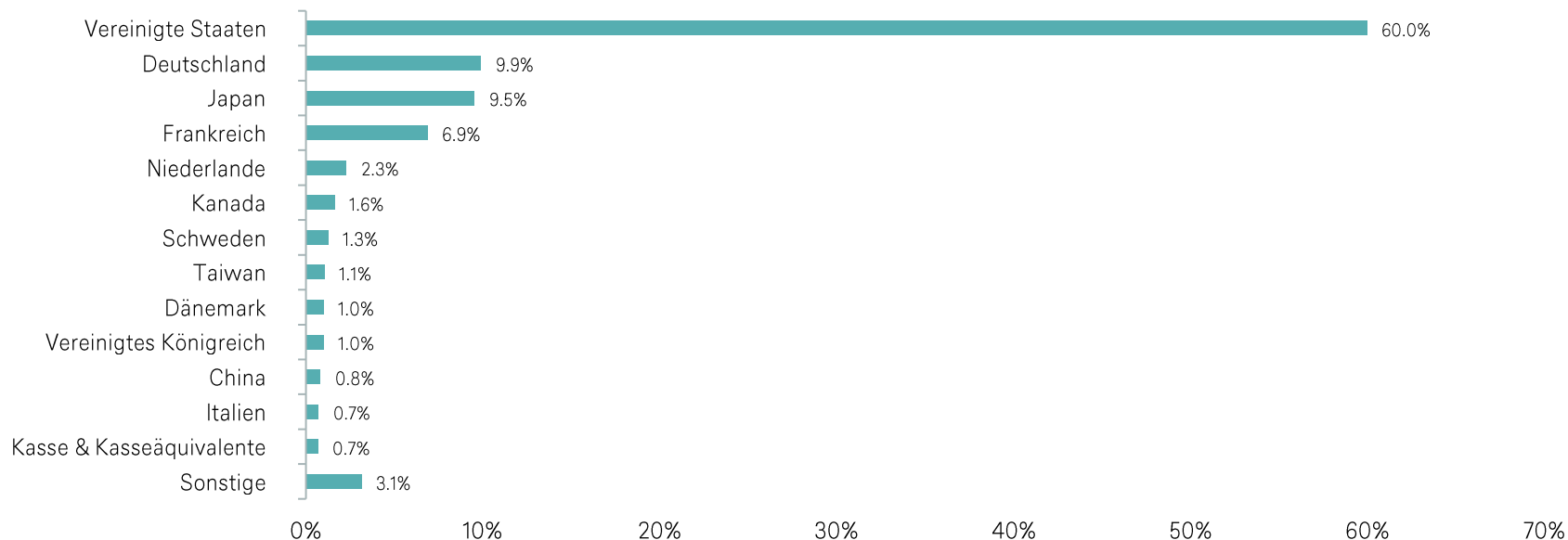
Länderallokation

DWS Smart Industrial Technologies



Länderallokation

in %



Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.09.2025. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

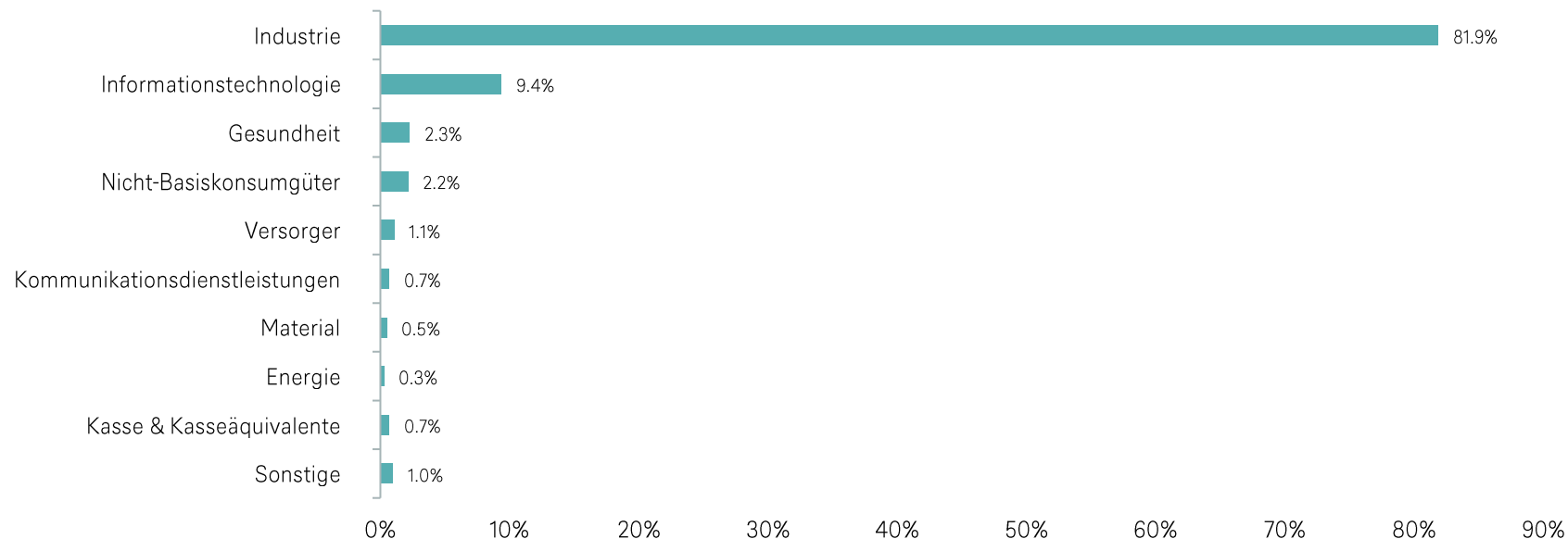
GICS Sektorallokation

DWS Smart Industrial Technologies



GICS Sektorallokation

in %



Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.09.2025. GICS steht für Global Industry Classification Standard. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

Top 10 Werte und Investitionsgrad

DWS Smart Industrial Technologies



Top 10 Emittenten

| Emittent | Portfolio |
|-----------------------------|---------------|
| GENERAL ELECTRIC CO | 5,09% |
| HOWMET AEROSPACE INC | 4,78% |
| EATON CORPORATION PLC | 2,80% |
| MTU AERO ENGINES AG | 2,63% |
| SCHNEIDER ELECTRIC SE | 2,56% |
| VERTIV HOLDINGS CO | 2,54% |
| PARKER HANNIFIN CORPORATION | 2,34% |
| GE VERNOVA INC | 2,22% |
| SIEMENS AG | 2,19% |
| UNION PACIFIC CORPORATION | 2,18% |
| Summe | 29,34% |

Investitionsgrad

| Wertpapiergruppe | Portfolio |
|--------------------------|-----------|
| Aktien | 98,31% |
| Kasse & Kasseäquivalente | 0,19% |
| Sonstige | 1,50% |

Quelle: DWS International GmbH, Aladdin BRS, mit Stand 30.09.2025. Diese Informationen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung, Angebot oder Aufforderung dar. Die Allokation kann sich ohne vorherige Ankündigung verändern.

| | |
|------------------------|--|
| Benchmark | Keine |
| ESG-Ansatz | DWS Basic Exclusions |
| SFDR | Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 Offenlegungsverordnung festgelegt. Da eine Trennung bei der Bewertung nachhaltiger Investitionen nicht möglich ist, soll der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen jedoch insgesamt mindestens 5% des Wertes des Fonds betragen. |
| Währungsabsicherung | Benutzung erlaubt, in der Regel nicht verwendet (Währungsabsicherung auf Anteilsklassenebene möglich) |
| Instrumente | <ul style="list-style-type: none"> - Min. zwei Drittel des Fonds werden in Aktien angelegt, die in den Bereichen Bereitstellung zukunftsgerichteter Infrastruktur und Herstellung zukunftsorientierter Industriegüter tätig sind und mindestens 20% ihres Umsatzes in diesen Bereichen erzielen. - Max. 10% können in Anteile anderer Fonds (Investmentfondsanteile) investiert werden. - Min 51% des Fonds werden in Vermögensgegenstände investiert, die die DWS-ESG-Standards erfüllen |
| Anlagepolitik | Der Fonds investiert vor allem in Aktien in- und ausländischer Unternehmen, die in der Lage sind, ihre Führungsposition im Technologie- und Forschungsbereich auf die Industrieproduktion auszuweiten. |
| Derivate | Benutzung erlaubt, Einzelaktien- und Index-Future-Kontrakte werden selektiv eingesetzt. |
| Positionslimitierungen | <ul style="list-style-type: none"> - Max 10% des Fondsvermögens dürfen in Wertpapiere desselben Emittenten investiert werden - Die Summe jener Positionen, die 5% des Vermögens überschreiten dürfen nicht mehr als 40% des Fonds ausmachen |

*Die Investment Richtlinien sind interne Prinzipien der DWS, diese dienen exklusiv dazu, den Investment Ansatz des Portfolio Managements darzustellen. Diese Richtlinien sind nicht Bestandteil des Verkaufsprospekts und daher nicht rechtlich bindend. Die DWS kann jederzeit die Investment Richtlinien in Übereinstimmung mit dem Verkaufsprospekt ohne vorherige Benachrichtigung verändern oder adjustieren.

Stand: August 2025; Quelle: DWS Investment GmbH

| Anteilsklasse* | LD | FC** |
|---|------------------|---------------|
| ISIN | DE0005152482 | DE000DWS2MA8 |
| WKN | 515 248 | DWS 2MA |
| Fondswährung | Euro | Euro |
| Ausgabeaufschlag | bis zu 5,0% | 0,00% |
| Kostenpauschale*** | 1,450% p.a. | 0,750% p.a. |
| Laufende Kosten (Stand: 30.09.2024)/TER | 1,450% (1) | 0,750% (1) |
| Zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen | 0,000% | 0,000% |
| Ertragsverwendung | Ausschüttung | Thesaurierung |
| Geschäftsjahr | 01.10. - 30.9. | |
| Fondsvolumen | 1.528,8 Mio. EUR | |

(1) In die laufenden Kosten (TER) finden grundsätzlich sämtliche Kostenpositionen Eingang, die zu Lasten des Fonds entnommen wurden, mit Ausnahme von Transaktionskosten und erfolgsbezogenen Vergütung. Investiert der Fonds einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden auch die Kosten der jeweiligen Zielfonds und enthaltende Zahlungen berücksichtigt. Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds, das am 30.09.2018 endete. Sie können sich von Jahr zu Jahr verändern. Tatsächliche Kosten werden erst nach dem ersten Geschäftsjahr berechnet und offengelegt. Der Jahresbericht des jeweiligen Geschäftsjahres enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

* Das Dokument erhält Informationen zu den Anteilsklassen LD und FC. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.

** Mindestanlage bei Erstzeichnung 2.000.000 EUR

*** Zu den weiteren Kosten vgl. Artikel 12 des Verkaufsprospekts- Allgemeiner Teil

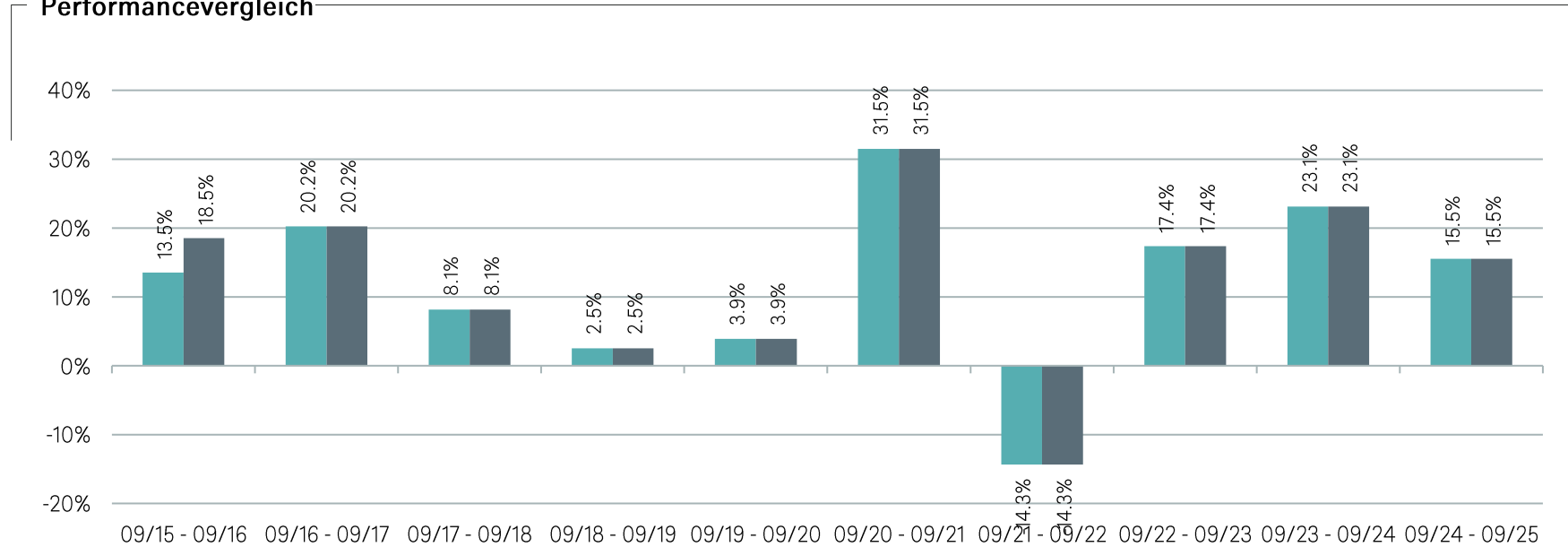
Stand: Ende August 2025; Quelle: DWS International GmbH

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden

DWS Smart Industrial Technologies - LD



Performancevergleich



Quelle: DWS International GmbH, Stand 30.09.2025. Die Performance der DWS Smart Industrial Technologies - LD (netto) ist auf Basis der Nettovermögensentwicklung (BV-Methode) berechnet. Die Performance der DWS Smart Industrial Technologies - LD (brutto) ist auf Basis der Bruttovermögensentwicklung (BV-Methode) berechnet. Die Bruttovermögensentwicklung (BV-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

DWS Smart Industrial Technologies

Anlagepolitik



Der Fonds investiert in Unternehmen, die einen Großteil ihrer Einnahmen in industriellen Wachstumsfeldern generieren. Diese Wachstumsfelder umfassen Bereiche wie: Energieeffizienz, Industrialisierung, Wachstum des weltweiten Luftverkehrs (Fracht- & Personenverkehr), Infrastrukturinvestitionen (Hafenanlagen, Flughäfen, Straßennetz) und medizinische Ausrüstungsgegenstände. Infrastrukturbetreiber sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Fondskonzeptes, da sie in der Lage sind weitestgehend unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung stetige Einnahmen zu erzielen. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Investments dem Fondsmanagement.

Chancen



- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursgewinne

Risiken



- Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kurschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen
- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursverluste
- Wechselkursschwankungen
- Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine deutlich erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Künstliche Intelligenz

Datenanalyse

- Immer größer werdende Datenmengen können schnell und effizient analysiert werden.

Stetige Optimierung

- Permanenter Abgleich mit bestehenden Erfahrungen und Wissensdatenbank ermöglicht kontinuierlich Verbesserungen.

Kontinuierlicher Einsatz

- Ein Einsatz ist zu jeder Tages- und Nachtzeit ohne Qualitätseinbußen selbst bei repetitiven Tätigkeiten möglich.



Anmerkung: Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Stand: August 2025; Quelle: DWS International GmbH

Anlagestrategie und Themenbereiche

Vielfältige Investitionsmöglichkeiten mit Industriewerten

1. Internet Suchmaschinen & Social Media: Künstliche Intelligenz verbessert stetig die Effizienz von Internet-suchmaschinen & Social Media Plattformen und ermöglicht darüber hinaus eine Adaptierung an das individuelle Nutzungsprofil der Anwender.

2. Sprachassistenten: Künstliche Intelligenz ermöglicht zukünftig einen immer breiteren Einsatz von Computern zur Erfüllung von Dienstleistungen

3. Autonomes Fahren: Die schnelle Verarbeitung großer Datenmengen und die Fähigkeit zur stetigen Anpassung an neue Situationen könnten in naher Zukunft autonomes Fahren ermöglichen.



4. Verkehrsüberwachung: Künstlicher Intelligenz hilft bei der Verkehrsüberwachung, da zeitnah riesige Datenmengen verarbeitet werden und Verkehrsbehinderungen bereits frühzeitig entgegengewirkt werden können.

5. Medizintechnik: Künstliche Intelligenz hilft z.B. bei der Krebsdiagnose, da Metastasen zuverlässiger und schneller erkannt werden

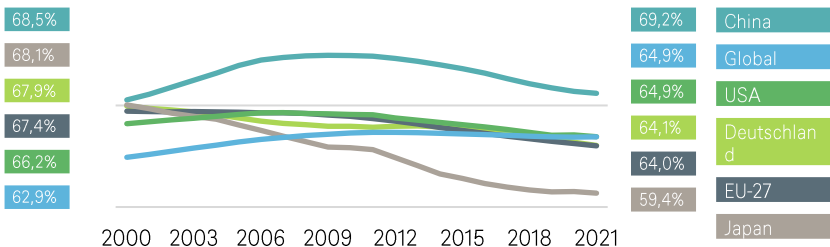
6. Smart Home & Sicherheit: Künstliche Intelligenz übernimmt auch im privaten Bereich immer mehr Aufgaben. Zahlreiche Geräte sind bereits heute online steuerbar und ermöglichen individuelle Anpassungen an das Nutzungsverhalten

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Automatisierung)

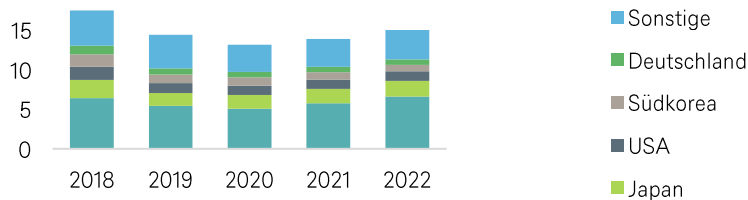
Ein struktureller Treiber der Automatisierung¹

Anteil der Erwerbsbevölkerung im strukturellen Abwärtstrend



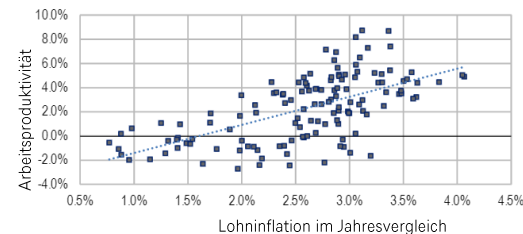
Umsatzvolumen neuer Industrieroboter-Installationen³

In Milliarden USD

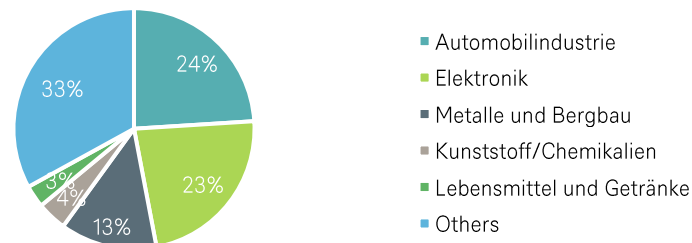


Enger Arbeitsmarkt → Automatisierung → Produktivität²

Lohninflation im verarbeitenden Gewerbe der USA im Vergleich zur Arbeitsproduktivität (zwei Jahre verzögert)



Absatz von Industrierobotern im Jahr 2022 nach Endmärkten⁴



Geschäftsmodell

Intelligentes Energiemanagement-Unternehmen, das Komponenten und Systemen für Mobil- und Industrie-Hydraulik, elektrische Systeme und Energieverteilung, sowie Fahrzeug- und Flugzeugteile produziert

- Produkte werden überall eingesetzt, wo ein Bedarf an elektrischer Energie besteht, z.B. Fabriken, Industrie- und Energieanlagen, kommerzielle Gebäude, Luftfahrt, Rechenzentren, Autos und Lieferwagen



Wachstumstreiber



„Elektrifizierung“ und Energiewende

- Mehr elektrische Leitungen in der Wirtschaft, Elektrofahrzeuge, Investitionen in das Stromnetz und Energiespeichersysteme



Infrastrukturausgaben und „Reindustrialisierung“

- Staatliche Förderungsprogramme (z.B. Chips Act, IRA), und Investitionen von privaten Unternehmen
- „Nearshoring“: Verlagerung von Produktion kritischer Güter zurück in USA und Europa



Ausbau von Datenzentren

- Generative künstliche Intelligenz erhöht die Rechenintensität und dadurch die Ansprüche an die elektrischen Systeme



Erholung des kommerziellen Luftverkehrs

- Hoch regulierte Industrie, mit starkem geistigem Eigentum und Patentschutz
- Berechenbare Umsatzströme mit hohen Margen durch Ersatzteilmarkt

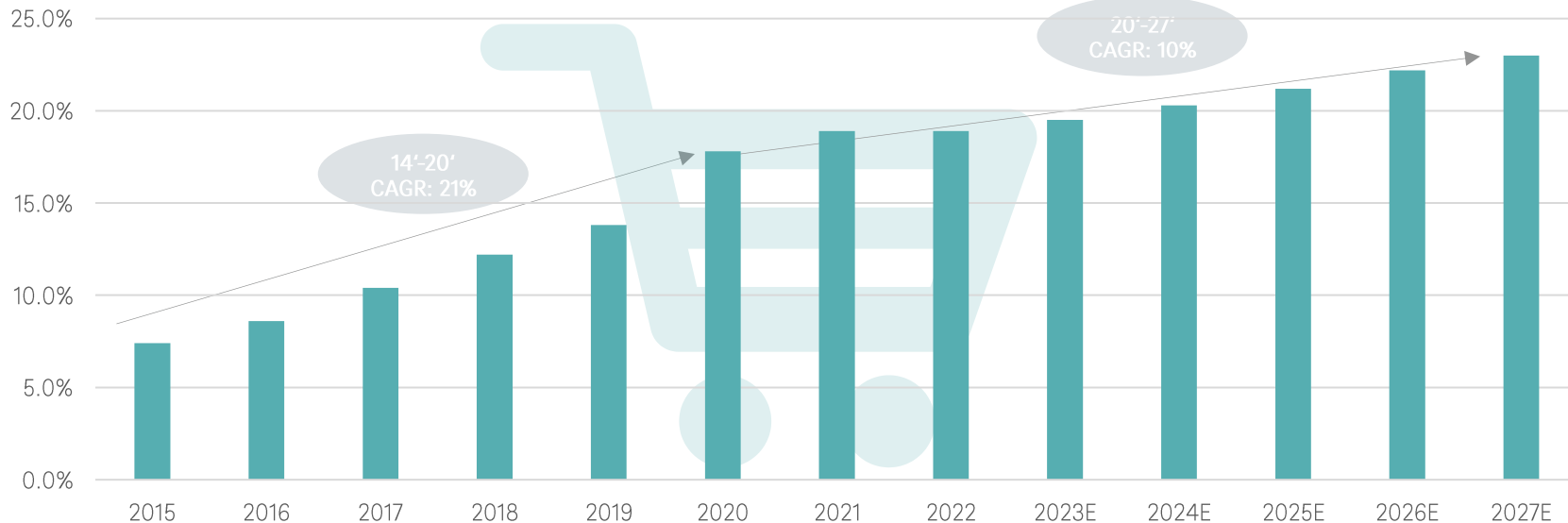
Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: August 2025, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (E-Commerce und Globalisierung)

E-Commerce Penetration

Anteil des E-Commerce am gesamten Einzelhandelsumsatz weltweit von 2015 bis 2022 (und 2027E)



Anmerkung: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: Oktober 2023, Quellen: Statista

Geschäftsmodell

Global tätiges Unternehmen für Paket- und Frachttransport

- Dienstleistungssegment mit Schwerpunkt auf Kundenservice und Supply-Chain-Management-Lösungen

16,000,000+
durchschnittlich ausgelieferte
Pakete pro Tag*

520,000+
Mitarbeiter, einer der größten
privaten Arbeitgeber weltweit*



Wachstumstreiber



Preissetzungsmacht

- Mehr Fokus auf Preissetzung nach Managementwechsel bei großen Anbietern
- Fokus auf margenstärkere Endmärkte (KMUs, Gesundheitswesen etc.)



Kostensenkungen

- Selbsthilfe-Initiativen
- Zusammenschluss verschiedener Netzwerke, um effizienter zu arbeiten



E-Commerce & Volumen

- Strukturelles Wachstum des Anteils von E-Commerce am Einzelhandelsumsatz
- ~90% des erwarteten Wachstums der Paketbranche aus E-Commerce
- Wachstum der Paketvolumen (2021-27E 8% CAGR)

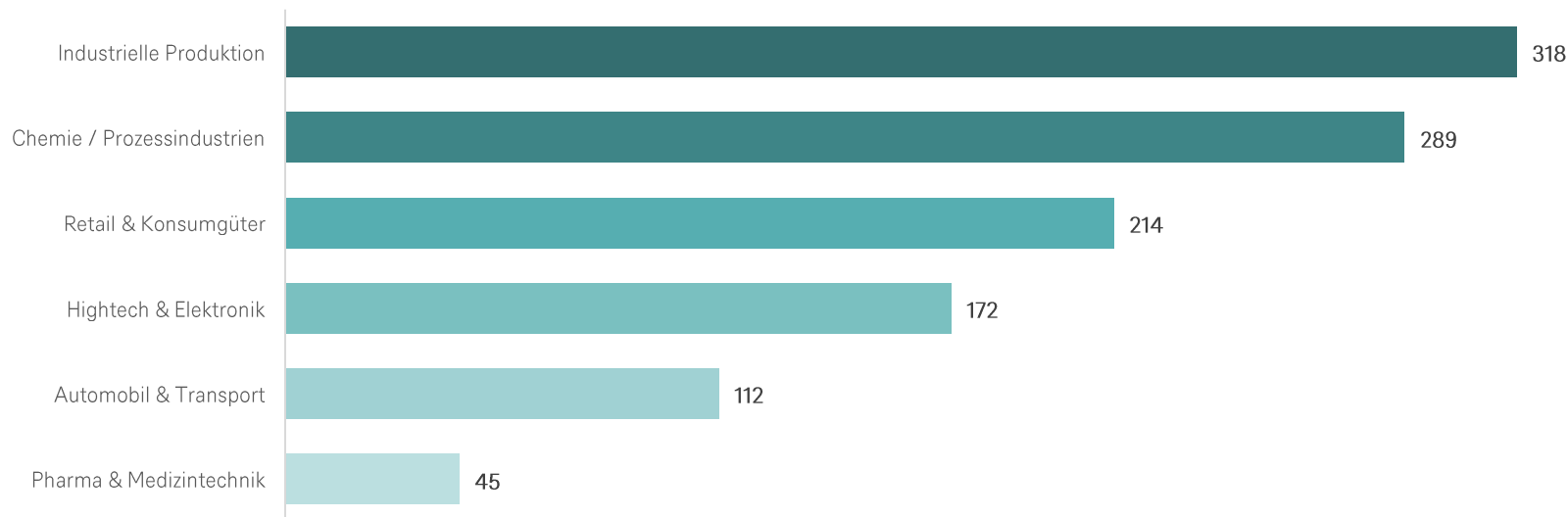
Anmerkung: Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: August 2025, Quellen: DWS Investment GmbH, Atlantic Equities LLP, Jeffries *in 2022

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Digitalisierung und Datensicherheit)

Globales jährliches Investment in die digitale Transformation von Fabriken in 2022

In Milliarden USD



Geschäftsmodell

Globaler Softwareanbieter von innovativen und digitalen Lösungen, die Industrieunternehmen bei deren Entwicklung, Herstellung und Verwaltung von Produkten unterstützt

- Product Lifecycle Management: Software für das Management von Produktdaten und die Steuerung von Prozessen
- Computer-Aided Design: Software für die Erstellung von Produktinformationen (bspw. digitale 2D-Zeichnungen und 3D-Modelle)



Wachstumstreiber



Breites Produktportfolio

- Entwicklung einer ganzheitlichen Softwarelösung anwendbar über den gesamten Lebenszyklus der Produkte
- Zusätzliche Produkte werden intern entwickelt oder extern erworben, um das Produktangebot zu vertiefen
- Softwarelösungen vereinfachen interne Prozesse des Kunden und können Kosteneinsparungen ermöglichen



Wachstum des adressierbaren Marktes

- Markt für Ingenieursoftware von ca. 30 Mrd. US Dollar, aufgeteilt auf Entwicklung, Fertigung und Service



Säkulare Wachstumstrends

- Pionier durch frühe Investitionen in „Industrial IoT“ und „Augmented Reality“ dürfte das Wachstum in den nächsten Jahren vorantreiben

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: August 2025, Quellen: DWS Investment GmbH, Piper Sandler & Co

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Infrastruktur)

Infrastruktur als Fundament der Gesellschaft – Fortwährend hoher Bedarf nach Infrastrukturmaßnahmen durch langfristige Trends

Infrastruktur als eine der Antworten auf globale Megatrends¹



Globale Megatrends

Langfristige Entwicklungen, die für alle Bereiche von Gesellschaft und Wirtschaft prägend sind



Sie erfordern eine **neue und nachhaltige Infrastruktur**, die die Zukunft gestaltet



Klimawandel



Digitalisierung



Mobilität

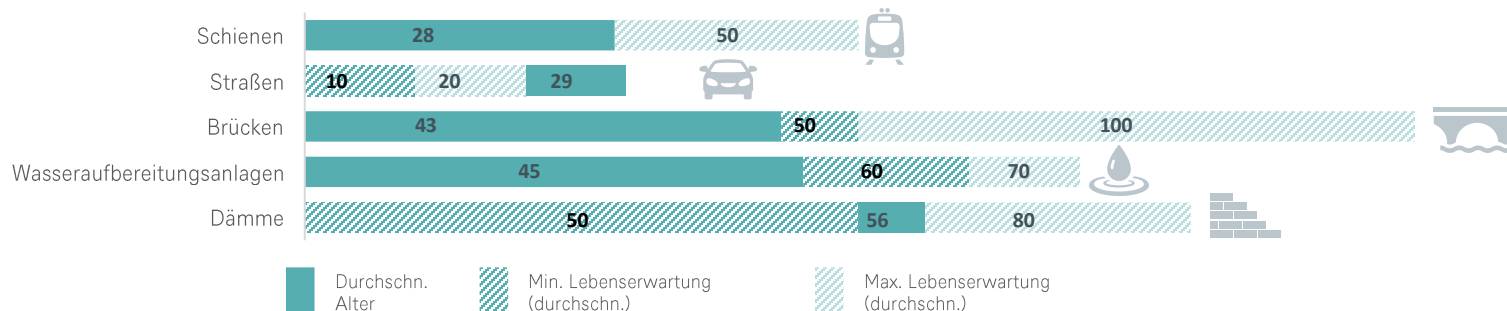


Alternde Gesellschaft



Urbanisierung

Durchschnittliches Alter und Lebenserwartung von US-Infrastruktur in 2022²



Geschäftsmodell

Spezialisierte Vertragsdienstleistungen für Kunden aus den Bereichen Strom- & Gasversorgung, erneuerbare & fossiler Energie und Kommunikation

- Vertragsdienstleistungen: Bereitstellung von hochspezialisierten Arbeitskräften und Equipment für Bau- und Wartungsmaßnahmen
- Das Unternehmen bietet Dienstleistungen in drei Segmenten an: Stromversorgung, unterirdische Energieversorgung und erneuerbare Energien



Wachstumstreiber



Modernisierung des Stromnetzes

- ~70 % des Stromnetzes sind veraltet; >240 Mrd. USD Investitionsmöglichkeiten für den Ersatz und die Modernisierung des Stromnetzes
- Elektrifizierung erfordert größere, stabilere Stromnetze
- Trend zu unterirdischem Stromnetz aufgrund von Klimakatastrophen



Klimawandel & nachhaltige Energie

- Starker Anstieg der Investitionen in erneuerbare Energien, insbesondere Solar- und Windenergie



Gepaart mit guter Unternehmensqualität

- Operative Exzellenz; 67% des Umsatzes mit Versorgungsunternehmen, mit transparenten, langfristigen Investitionsprogrammen
- Durch fragmentierte Projektbasis, geringere Abhängigkeit von einzelnen Großprojekten



Auslagerungen von Arbeitsschritten bei Versorgern

- Arbeitskräftemangel für spezialisierte Industrien

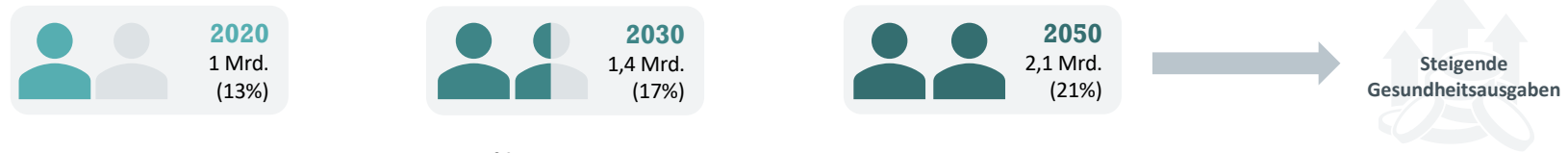
Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: August 2025, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

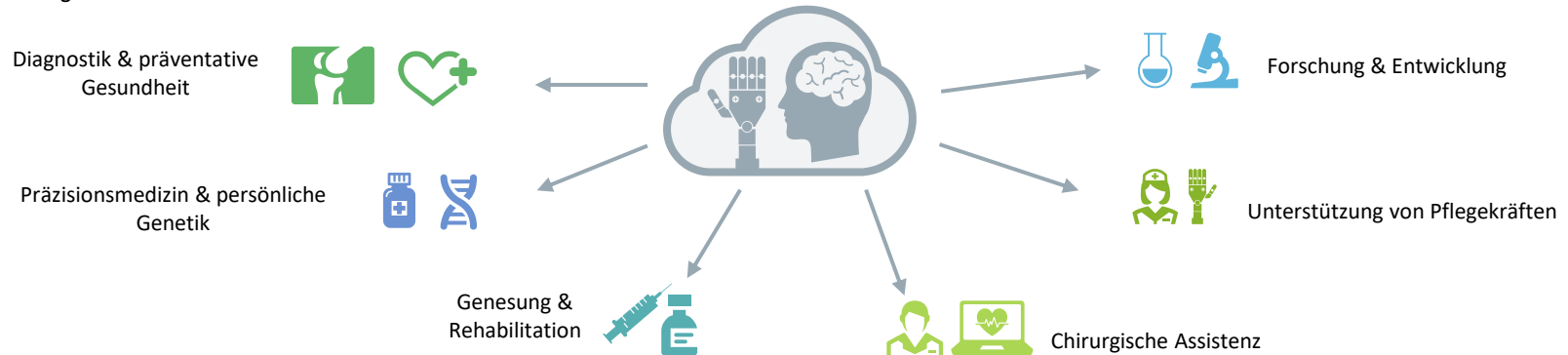
- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele (Medizintechnik)

Demografie & Medizintechnik – Eine alternde Bevölkerung und KI sowie Automatisierung beeinflussen den Gesundheitssektor

Demografischer Wandel – Globale Weltbevölkerung über 60 Jahren^{1,2}



Anwendungen von KI und Robotik in der Medizintechnik^{3,4}



Anmerkung: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Stand: August 2025; Quellen: (1) United Nations, [Ageing and health \(who.int\)](https://www.who.int/news-room/fact-sheets/detail/world-population-prospects) (2) World Bank Open Data. (3) BNP (2023) Thematic Research. GenAI: How to use it. (4) Stanford, Wipro

Geschäftsmodell

Weltweit tätiges Unternehmen auf dem Gebiet der robotergestützten, minimalinvasiven Chirurgie

- Das Unternehmen ist bestrebt, die Chirurgie effektiver, weniger invasiv und einfacher für Chirurgen, Patienten und deren Familien zu machen

13,000,000+
Prozeduren durch
Roboterequipment der Firma

8,000+
Roboterequipment der Firma in
Krankenhäusern weltweit



Wachstumstreiber



Unterpenetrierter Markt für chirurgisches Equipment

- Weniger als 30% aller möglicher Eingriffe werden mithilfe von Roboterassistenzsystemen durchgeführt
- Adressierbarer Markt könnte von 6m auf mindestens 20m wachsen



Eintrittsbarrieren & Kundenbindung dank breitem Produkt-Ökosystem

- Umfangreiches Angebot an Hardware, Software und Service-Leistungen
- Zwei Jahrzehnte an Innovation und Entwicklung



Wachstum getrieben von neuen Produkten & wiederkehrenden Umsätzen

- Ca. 80% der Umsätze sind wiederkehrend

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – Fallbeispiele
(Gebäudetechnologie und Energieeffizienz)

Treiber für Gewinnwachstum

Struktureller
Häusermangel

Steigerung der
Energieeffizienz

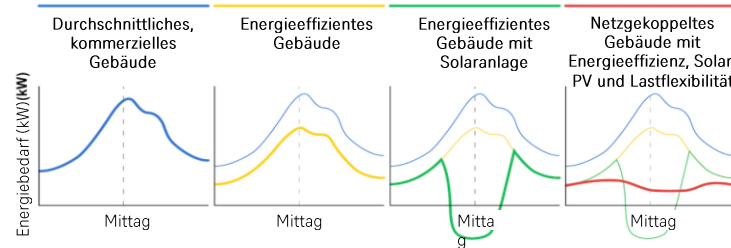
Alter des
Gebäudebestands

Konnektivität
und IoT

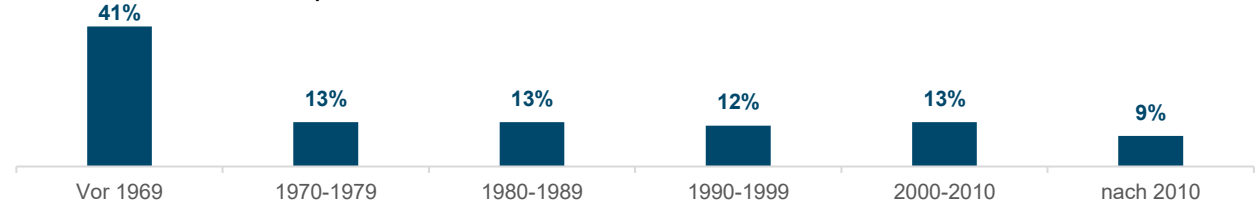
Gebäude sind ein großer Emissionsverursacher

Auf den Betrieb von Gebäuden entfallen **30%** des weltweiten Energieverbrauchs¹

Energieeffizientes Bauen - Progression¹



Alter des Gebäudebestands in Europa²



Geschäftsmodell

Globaler Hersteller von Glasprodukten und Baumaterialien. Das Produktportfolio umfasst Flachglas, Isolierung, Keramikelemente, Kunststoffe und Baumaterialien; spezialisiert auf Leichtbau

- Die Produkte werden in verschiedenen Endmärkten eingesetzt, darunter
 - Baugewerbe (Wohn- und gewerbliche Gebäude)
 - Industrie (Industrieanlagen etc.)
 - Automobilindustrie (Windschutzscheiben, Glasdächer etc.)



Wachstumstreiber

Nachhaltiges Bauen (40% der weltweiten CO2-Emissionen sind auf Gebäude zurückzuführen)



- 28% Nutzung → Renovierungen im Hinblick auf bessere Isolierung/Fenster können die Energieeffizienz erhöhen
- 12% Konstruktion → Leichtbauweise reduziert Rohstoffverbrauch um -50% und bindet Kohlenstoff in Gebäuden



Unterstützt durch staatliche Maßnahmen

- Fördermaßnahmen und strengere Vorschriften (z.B. plant die EU, die Renovierungsraten in den nächsten 10 Jahren mindestens zu verdoppeln)



Strukturelles Angebotsdefizit an Wohnimmobilien

- Trend zur Leichtbauweise (-20% Zeitersparnis beim Bau, plus akustische und optische Vorteile)

Anmerkung: Die Nennung einzelner Unternehmensbeispiele dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Stand: August 2025, Quellen: DWS Investment GmbH

Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – DWS Aktien Research

“

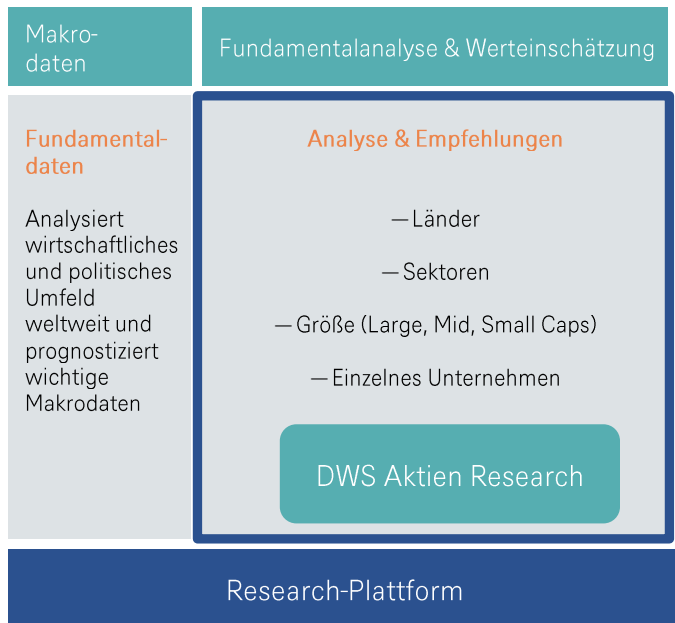
Das Ziel unseres Researchs ist es, fundierte Anlageideen für einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont zu identifizieren. Es ist wichtig, dass alle Ideen gut dokumentiert und auf der Aktienplattform kommuniziert werden. Entscheidend ist es, dass diese zu unseren Anlagestrategien passen. Die Analysten werden dazu angeregt und motiviert, der Plattform Ideen zur Alpha-Generierung zu liefern, um so Verantwortlichkeit und Transparenz im Research-Prozess zu garantieren.

”

Martin Schneider & Tim Friebertshäuser, Global Heads Aktien Research

DWS Aktien Research

Integriert in unserem CIO-View



Input zu
CIO View
Generierung



Globale/
Anlageklassen-
übergreifende
Betrachtung



Umfang

- **Globales Universum** über das gesamte Marktkapitalisierungsspektrum hinweg
- Fokus auf bestehende Aktienanlagen und auf Generierung neuer attraktiver Investmentideen, **nicht auf maximale Research-Abdeckung**



Eckpfeiler

- Detailliertes **fundamentales Research, Bottom-up-Ansatz**
- **Häufige Treffen mit Unternehmen**
 - auch vor Ort – sowie anerkannten Branchenexperten
- Fokus auf **Sektoren** unter Berücksichtigung von Länder- und thematischem Know-how
- **ESG-Analyse**
- **Klare Empfehlung mit Kursziel**



Kommunikation

- **Unabhängiges**, hauseigenes Research
- Gut kommunizierte, qualitativ hochwertige Research-Ideen für **mittel- bis langfristige Anlagehorizonte**
- **Standardisiertes**, einheitliches Research-Rahmenwerk

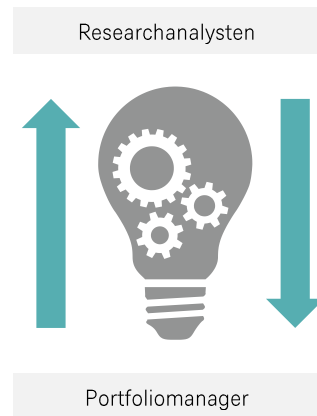


Produktbezug

- Research und Portfoliomanagement sind **vollständig integriert**
- Sicherstellung der **Eignung des Research** im Hinblick auf unser Produktangebot



Integration



~50 Analysten unterteilt in 10 Sektorteams und Small/Mid Cap Europa

| Industrials | Health Care | Financials & RE | IT | Comm. Services | Cons. Staples | Cons. Disc. | Energy | Utilities | Materials | Europe SMID-Cap |
|--------------|-------------|-----------------|---------------|----------------|---------------|--------------|-------------|--------------|--------------|-----------------|
| Madeleine R. | Noushin I. | Jarrid K. | Tobias R. | Christian R. | Marc A. | Stefan B. | Manuel T. | Nektarios K. | Stephan W. | Philipp S. |
| Andreas W.* | Andreas W.* | Benjamin V.* | Christian R.* | Benjamin V.* | Birgit S.* | Katharina S. | Birgit S.* | Vincent W.* | Illya L.* | Christian S.* |
| Clarice M. | Jennifer J. | Daniela G. | Felix A. | Daniel K. | Christian S.* | Mi Dya K.* | | | Juan B.* | Leon C.* |
| Frank K. | Mark S. | Juan B.* | Leon C.* | Hans-Jörg P. | Martin S. | Raban H.* | | | Manuel T.* | Timo S. |
| Lars Z. | Michelle C. | Sebastian K. | Martin B. | Leon C.* | Raban H.* | Vidya A.* | | | | Tim W.* |
| Marcus P. | Oliver S. | Thomas B. | Tim B. | Lilian H. | Sylvia S. | | | | | |
| Paul B. | | Tim F. | Zeun Z.* | Zeun Z.* | | | Multi Asset | DWS New York | DWS Hongkong | |
| Sabrina R. | | Tim W.* | | | | | Stefan F. | James R. | Lily J. | |
| Tobias K. | | | | | | | | Michael S. | Linus K. | |
| Vincent W.* | | | | | | | | Peter B. | | |
| | | | | | | | | Stephane J. | | |
| | | | | | | | | Vivian Z. | | |

> Sektorteams sind mit den Portfoliomanagern eng verzahnt, um **attraktive Anlagethemen** zu identifizieren und **Sektor- und Untersektorempfehlungen** zu geben.

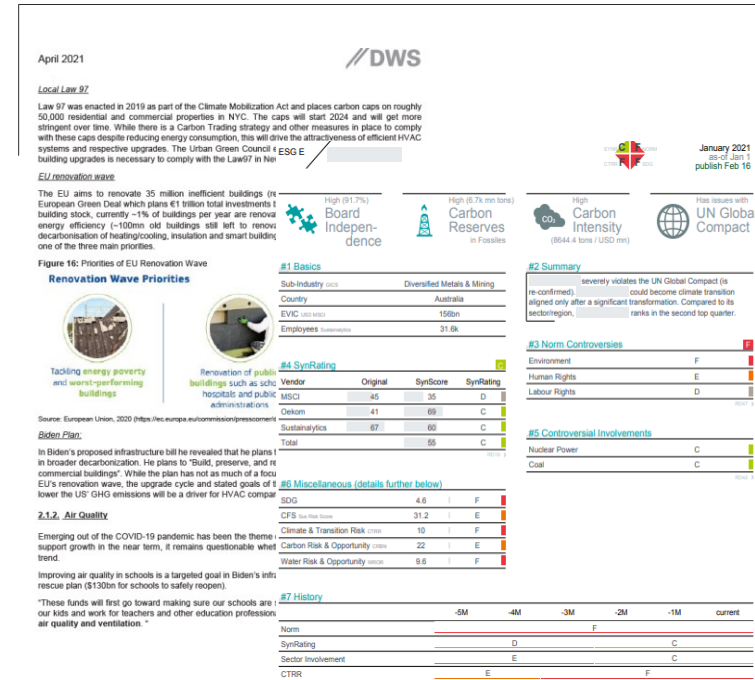
* Mehr als ein Sektor

Quelle: DWS Investment GmbH (Quartalsupdate); Stand: März 2025

DWS Aktien Research

ESG als Grundpfeiler der Fundamentalanalyse

- ESG ist im **Researchprozess** integriert
- Andauernde **Weiterbildung** unserer Analysten hinsichtlich **ESG**
- Aktive **Einflussnahme** auf Unternehmen und Überprüfung von **Fortschritt**
- Integrierter Prozess hinsichtlich **Stimmrechtsvertretung**
- **ESG-Analyse** als Teil der **Longnote** beinhaltet Analyse der Attraktivität der Aktie (z.B. Nachhaltigkeitstrends, SDG, Analyse und Bewertung von Unternehmensentscheidungen, Analyse der Unternehmensführung, Einfluss auf Finanzen und Bewertung, etc.)
- **Eignungsüberprüfung**



FINANCIAL MODEL

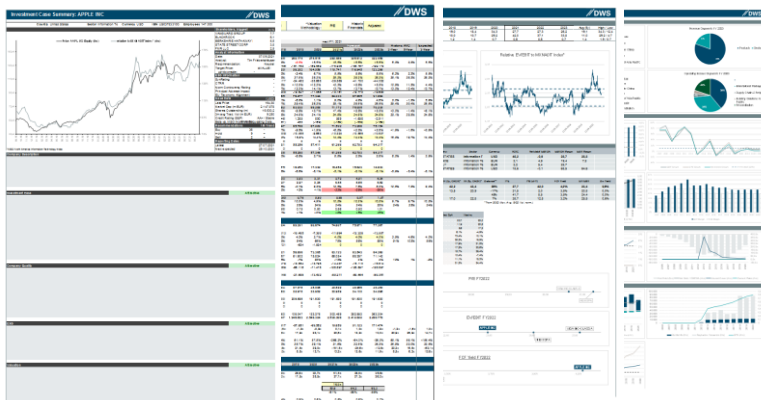
- Kurze Einleitung zu dem Unternehmen und dem **Investmentcase**
- **Kursziel** und **Bewertungsmethodologie**
- **Empfehlung**: (Strong outperform, Outperform, Neutral, Underperform, Strong underperform)
- **ESG**-Themen und Kontroversen
- Proprietäres **Bewertungsmodell**, mögliche Individualisierung nach Geschäftsmodell
- Analysten erstellen ihre eigenen **Annahmen** und **Prognosen**
- Berechnung des **Kursziels**

LONG NOTE

- **Ausführliche Beschreibung** des Unternehmens und des Geschäftsmodells
- Analyse der **langfristigen Werttreiber**
- **Qualitätsranking des Geschäftsmodells** (Bilanz, ESG, Rechnungslegung etc.)
- **Geeignetheitsprüfung** der potenziellen Anlageidee

Financial model

Beispiel



Long financial note

Beispiel

Month YYYY

Company Name (Ticker)

Region ... Sector ...
Analyst ... CTRR/ Norm ...
Av Daily Trading Value ... Market Cap ...

Best Investment Strategy Fit Global Equities/ Global Dividend etc.

Month YYYY

Investment Case

(e.g. Growth, Transformation / In ...)

Company Quality

(e.g. Business Model, Industry S Management, Accounting Quality ...)

ESG

Conclusion of the ESG analysis:

Valuation

Contents

| | |
|--|---|
| 1. Description of the Business..... | 3 |
| Company..... | 3 |
| Customers..... | 3 |
| Competition..... | 3 |
| Business Model & Drivers..... | 3 |
| Management..... | 3 |
| 2. Investment Case..... | 4 |
| Investment Case in brief..... | 4 |
| Risk to the Investment Case..... | 4 |
| 3. ESG..... | 6 |
| 4. Financials..... | 6 |
| From Sales to EBIT to EPS/ CFs..... | 6 |
| Financial Quality, Capital Allocation..... | 6 |
| 5. Valuation..... | 7 |
| 6. Appendix..... | 8 |

> Analyst gibt eine **explizite Empfehlung** im Vergleich zum regionalen Sektorindex mit mittel- bis langfristigem Zeithorizont (SO, O, N, U, SU).

DWS Aktien Research

Transparente Research-Überwachung



SAMPLE

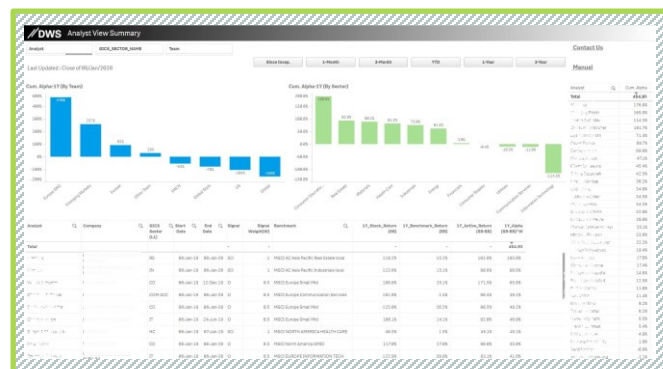
COVERAGE BY TEAM

| TOTAL DAQCH | DA | | E | | SE | | Action | target by Feb 19th | % Neutral | Action | Holdings coverage | Stocks with SPN | Research Standards | | Action |
|-------------|----------|--------|----------|----------|--------|----------|----------|--------------------|-------------------|-----------------|-------------------|-----------------|--------------------|-----|--------|
| Coverage | Outdated | Action | Coverage | Outdated | Action | Coverage | Outdated | Action | Holdings coverage | Stocks with SPN | Stocks with Model | SPN | Model | SPN | Model |
| Analyst 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 4 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 7 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 8 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 9 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 10 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 11 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 12 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 13 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 14 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 16 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Analyst 17 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

* Analyst names are made anonymous

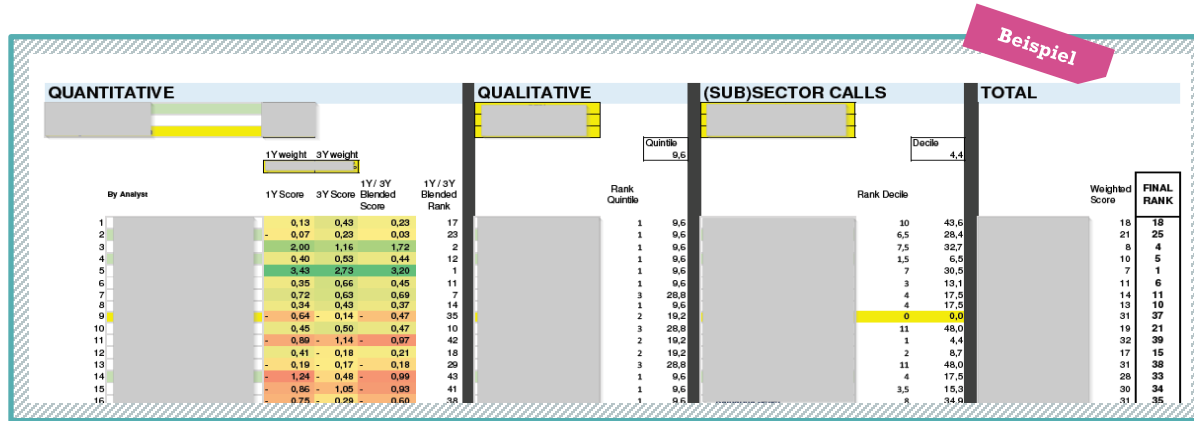
Überwachung von Research-Standards

Globaler Research Head und Team führen Überprüfungen durch, um die Einhaltung von Research-Standards zu gewährleisten.



Auswertung der Analystenempfehlungen

Research-Tool, das die Leistung der Analysten für die gesamte Aktien- und Multi-Asset-Plattform der DWS transparent machen soll. Basis für die Incentivierung der DWS-Analysten.



Analysten werden anhand ihrer quantitativen und qualitativen Leistungen beurteilt

KPIs unserer Analysten

- Analyse der einzelnen Aktienempfehlungen (basierend auf Performancekennzahlen)
- Qualität der Kommunikation unserer Analysten
- Analyse der Empfehlungen (gemessen auf Sektorteamlevel)

Analysten mit dem höchsten Ranking werden entsprechend belohnt. Um eine transparente Beurteilung zu gewährleisten, werden die linksstehenden Indikatoren berücksichtigt.



~55 Analysten



>1.000 Treffen mit Unternehmen an unserem Standort p.a.



>100 Unternehmenskonferenzen und Besuche vor Ort p.a.



10 bis 90 Empfehlungen pro Sektor¹



500 - 600 analysierte Aktien global



~300 analysierte Aktien in EMEA



~200 analysierte Aktien in Nordamerika



~50 analysierte Aktien in der restlichen Welt

¹ Pro Jahr

Stand: Ende März 2025; Quelle: DWS Investment GmbH

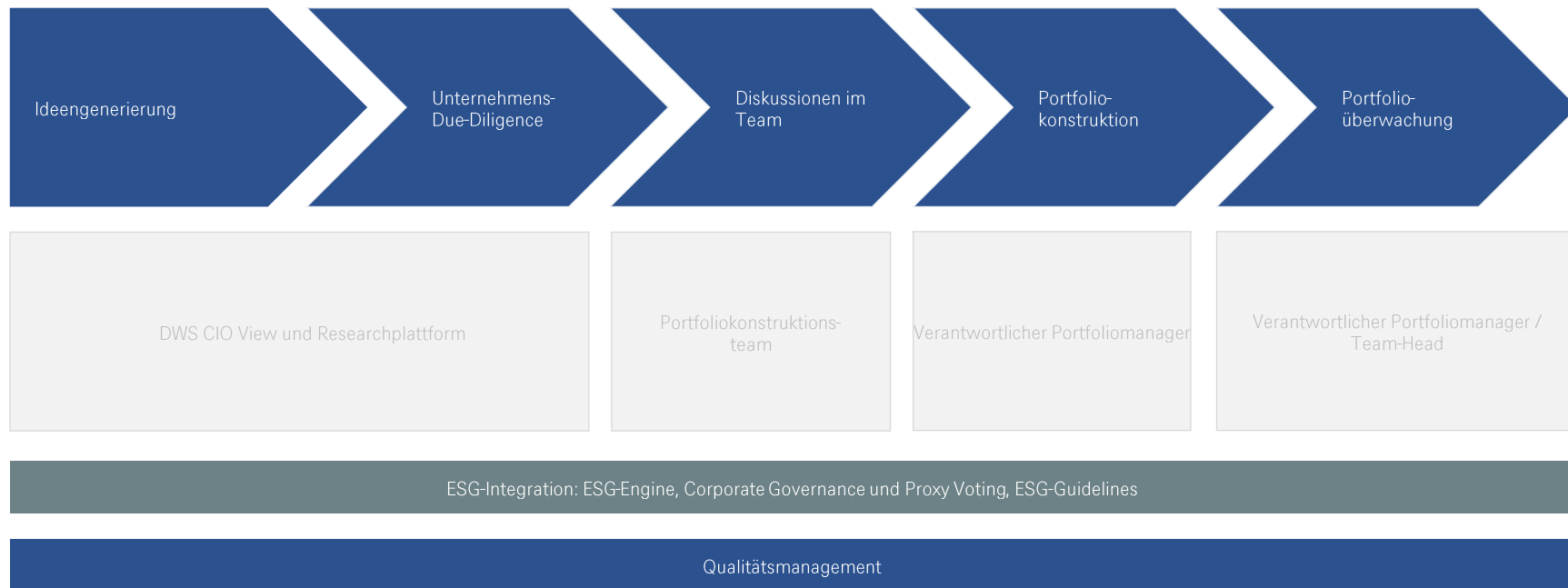
Agenda

- 01 Im Wandel der Zeit
- 02 Anlagestrategie und Themenbereiche
- 03 Team und Anlageprozess
- 04 Portfolio
- 05 Anhang – DWS Investmentprozess weitere Details

DWS Investmentprozess

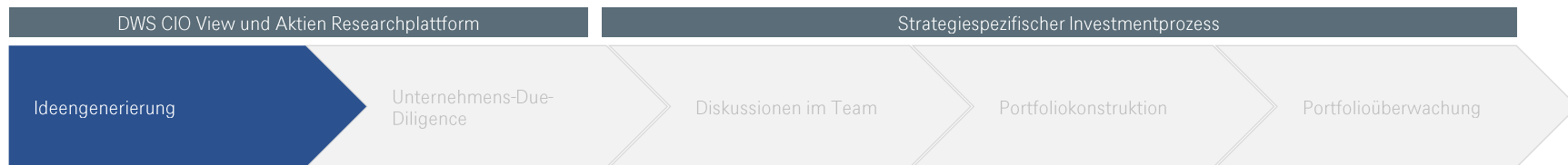


Klare Überzeugungen und Verantwortlichkeiten über den gesamten Investmentprozess hinweg



DWS Investmentprozess

Schritt 1: Ideengenerierung – Generierung von Alpha-Ideen



CIO View

- Strategischer und taktischer View zu Sektoren und Regionen

DWS Aktien Researchplattform

- Fokus auf Sektoren unter Berücksichtigung von Länder- und thematischem Know-how
- Regelmäßiger Austausch mit Unternehmen – auch vor Ort – sowie anerkannten Branchenexperten
- Mehr als 1.500 Unternehmensbesuche / Managementkontakte pro Jahr
- Langjährige (teilweise über mehrere Jahrzehnte) Unternehmensbeziehungen lassen uns wesentliche Veränderungen frühzeitig erkennen
- Austausch von Investmentideen und Trends über verschiedene Länder und Sektoren hinweg

Quantitative Screenings

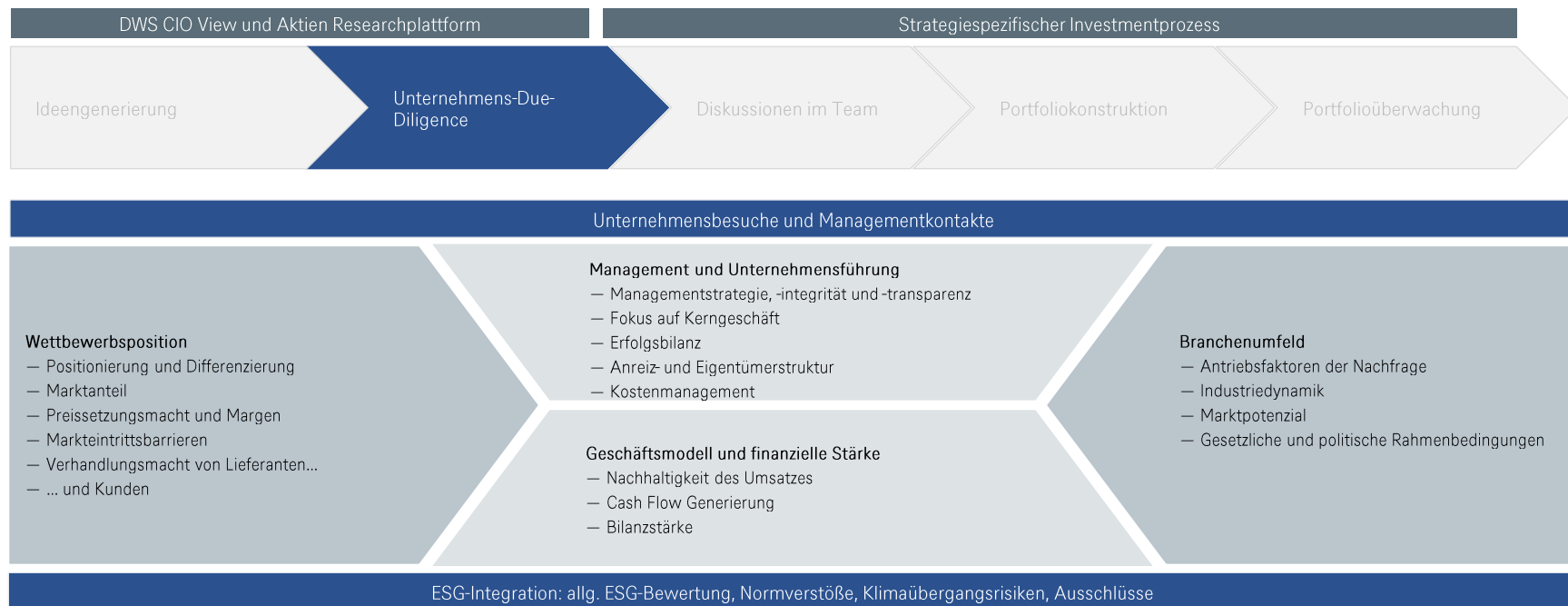
- Screening Wachstum (z.B. Gewinne, Umsätze)
- Screening Dynamik (z.B. Kursmomentum, Anpassungen von Analysten)



Potenzielle Investmentideen
für ausführliche
Unternehmensanalyse

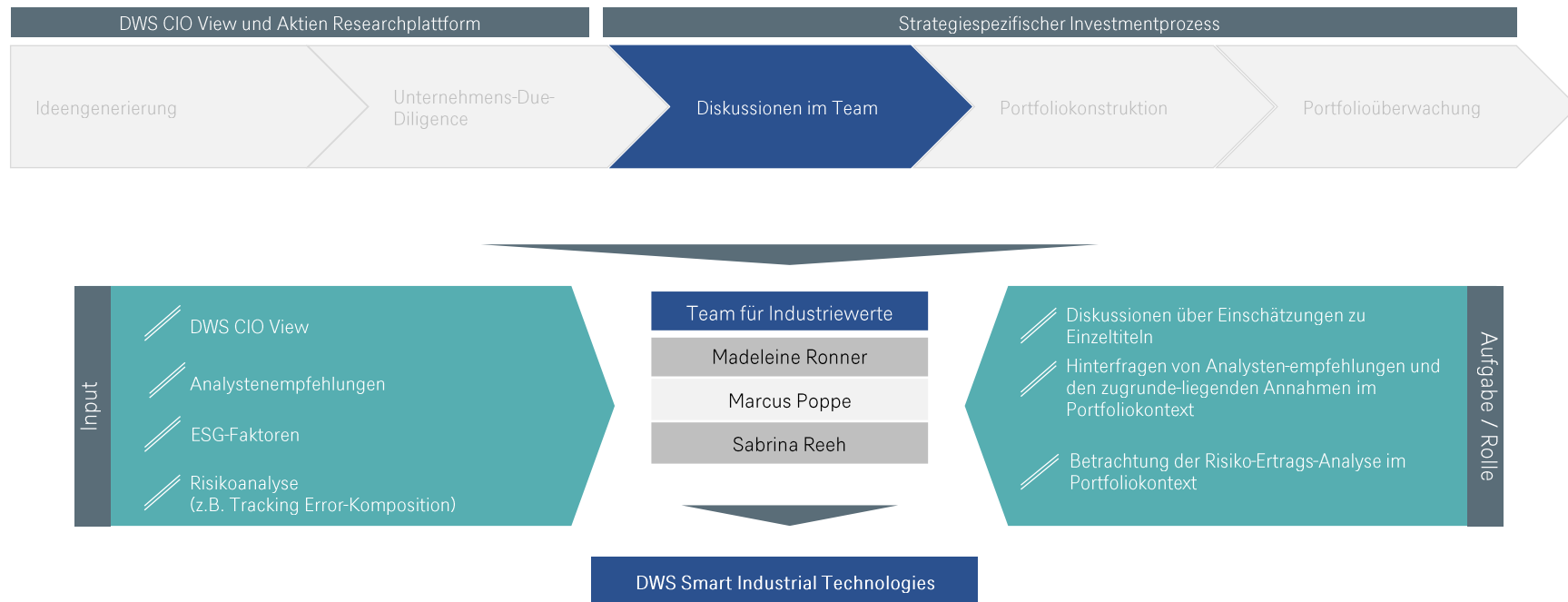
DWS Investmentprozess

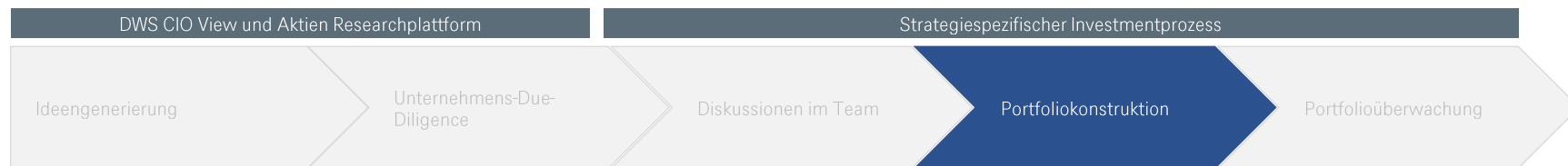
Schritt 2: Detaillierte Fundamentalanalyse mit klaren Empfehlungen und Kurszielen unter Berücksichtigung von ESG-Kriterien



DWS Investmentprozess

Schritt 3: Diskussionen von Einzeltitelideen





Grundlagen der Portfoliokonstruktion

- Die Benchmark ist nicht der Ausgangspunkt der Portfoliokonstruktion
- Diversifikation kann durch Investition in Titel mit verschiedenen, nicht korrelierten Renditequellen erreicht werden
- Bis zu 30% Nebenwerte mit einer Marktkapitalisierung von weniger als 10 Mrd. Euro können dem Portfolio beigemischt werden.
- Möglichkeit über das gesamte Spektrum der Marktkapitalisierung zu investieren
- Einzeltitelgewicht wird durch Risiko-Ertrags-Profil bestimmt
- Keine Länder- oder Branchenbeschränkung
- Minimierung des Portfoliounschlags (wenn möglich)

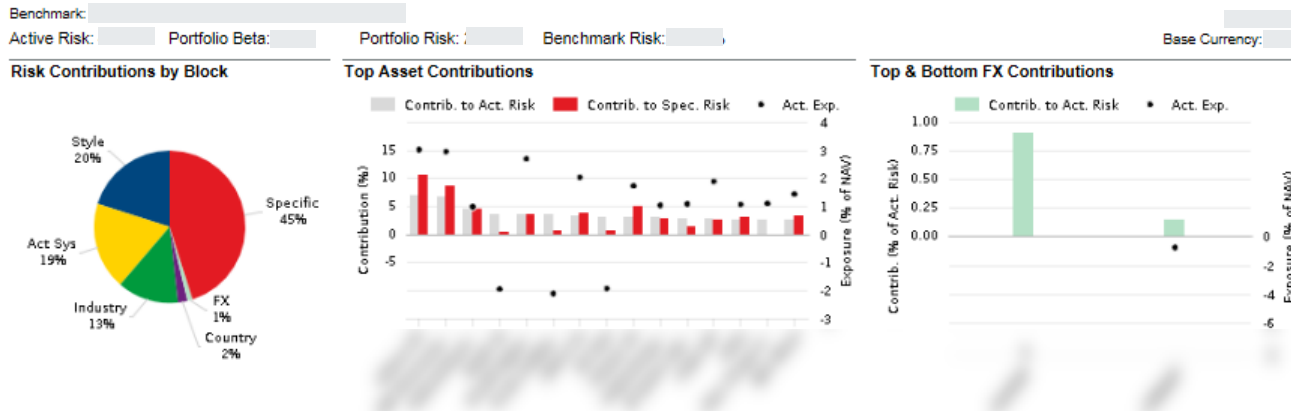
Rahmen der Portfoliokonstruktion

| | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| Benchmark | keine |
| Anzahl Einzeltitel | 70 bis 100 |
| Min. Positionsgröße | 0,5% bis zu 7% absolut |
| Max. Übergewichtung | + 7% aktiv |
| Max. Untergewichtung | Keine |
| Länder-/Sektorenrestriktion | Keine |
| Kasse/Barbestand | < 10% |
| Tracking Error | Keine Vorgabe |
| Umschlagshäufigkeit | 50% bis 70% |
| Nebenwerte | Bis zu 30% (< 10 Mrd. Euro) |



DWS Investmentprozess

Schritt 5: Risikoüberwachung durch das Portfoliomanagementteam



DWS Investmentprozess

Schritt 5: Risikoüberwachung durch das Portfoliomanagementteam



DWS CIO View und Aktien Researchplattform

Strategiespezifischer Investmentprozess

Ideengenerierung

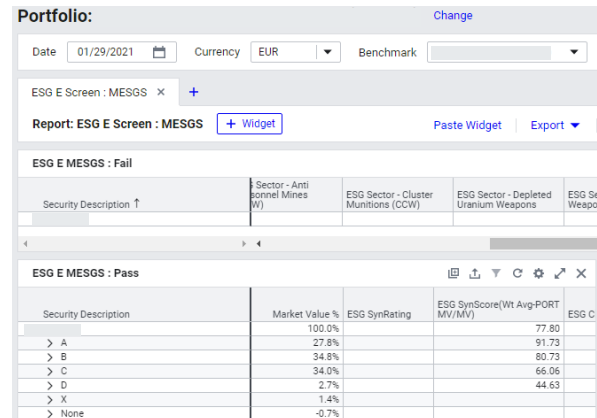
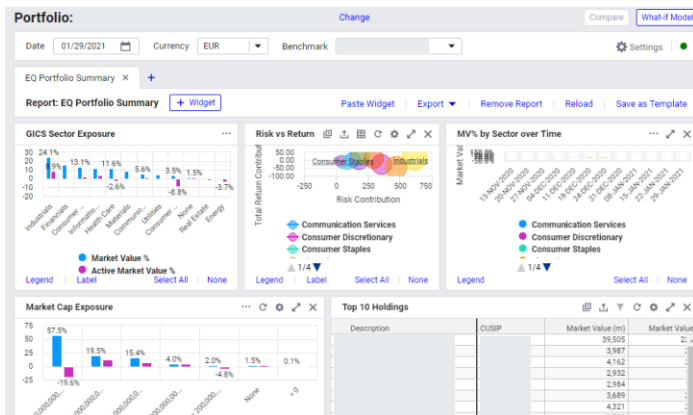
Unternehmens-Due-Diligence

Diskussionen im Team

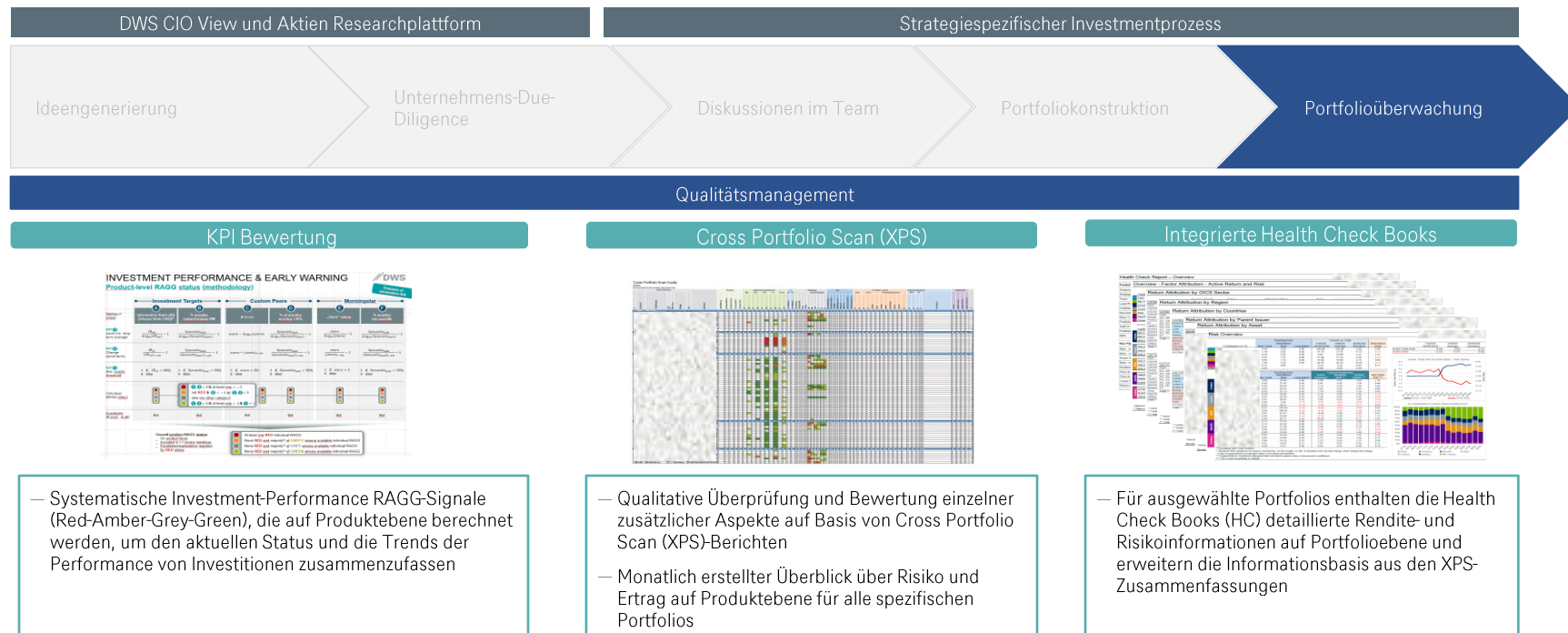
Portfoliokonstruktion

Portfolioüberwachung

Qualitätsmanagement

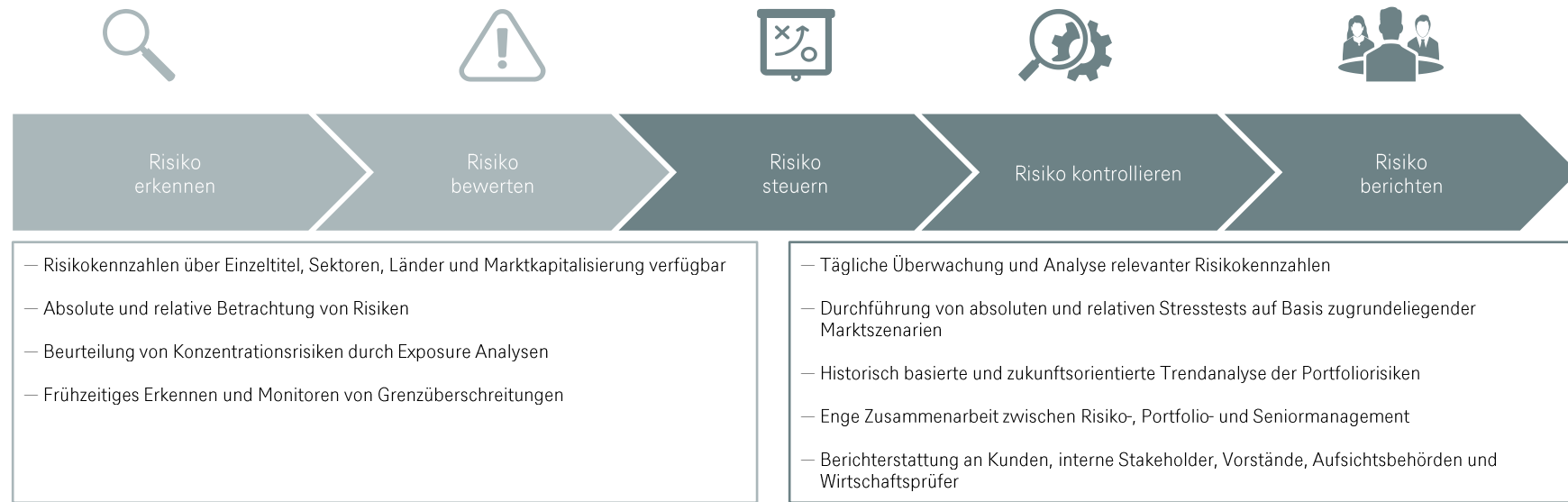


Verwendung nur für illustrative Zwecke. Stand: August 2025; Quelle: DWS Investment GmbH



Risikomanagementprozess

Unabhängige Risikofunktion zum Management der Portfoliorisiken



> Proaktives Risikomanagement nach kundenspezifischen und regulatorischen Anforderungen

> Ganzheitlicher und transparenter Risikomanagementansatz

Diese Werbemitteilung ist ausschließlich für professionelle Kunden bestimmt. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. [Dieser] [Diese] sowie das [jeweilige] „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente [des] [der] [Fonds/Teilfonds] dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen [zum] [zu den] Fonds/Teilfonds [in deutscher Sprache] bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und <https://funds.dws.com/> für Österreich und Luxemburg und für passiven Anlagen www.etf.dws.com

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> (Österreich) <https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/> (Luxembourg) <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Wertentwicklungen der Vergangenheit, [simuliert oder tatsächlich realisiert], sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode d.h. ohne Berücksichtigung eines eventuellen Ausgabeaufschlages. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS [Investment] [International] [GmbH] [S.A.] wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb [des] [der] oben genannten [Fonds][Teilfonds] in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH. Stand: August 2025; CRC: 094631

Für Adressaten in der Schweiz

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäß der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, 8005 Zürich. Schweizer Zahlstelle ist Deutsche Bank Suisse AG, Place de Bergues 3, 1201 Genève. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Information Document (KID) bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website www.dws.com abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.